schützen Estuaris revue

SCHÜTZENVEREIN ZU RHEDA E.V. VON 1833 ·



HERZLICH WILLKOMMEN ZUM 190. SCHÜTZENFEST VOM 13. BIS 15. JUNI 2025 AUF DEM FESTPLATZ AM WERL



..... SCHÜTZENVEREIN ZU RHEDA E.V. VON 1833

FR. 13. BIS SO. 15. JUNI 25

AUF DEM FESTPLATZ AM WERL

Sonntag,

08. Juni – Sternmarsch

12.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst, Evangelische Stadtkirche,

nach dem Gottesdienst Antreten auf dem Rathausplatz Rheda,

anschließend Marsch zum Ehrenmal

14.00 Uhr Anschreiben im Schießstand

15.30 Uhr Ehrungen und Verleihung der Schießauszeichnungen

Freitag,

13. Juni

20.00 Uhr Einmarsch des Throns, anschließend Begrüßung 20.30 Uhr **80er & 90er Party,**

Einlass ab 19.00 Uhr

Samstag,

14. Juni

13.00 Uhr Eintreffen des Bataillons am Werl

13.15 Uhr Parade vor den Majestäten und dem Throngefolge

14.30 Uhr Königsschießen

15.30 Uhr Jungschützen-Königsschießen

18.33 Uhr Proklamation der neuen Majestäten auf der Werlterrasse

20.30 Uhr Begrüßung der **Gastvereine**

Großer Festball mit »Just 4 Fun« und DJ Frank

Sonntag,

15. Juni

12.30 Uhr Begrüßung der Teilnehmer am Festumzug inkl. der Gastvereine

12.45 Uhr Antreten am Werl

13.00 Uhr Abmarsch zur **Abholung der Fahne** vom Schloss

13.45 Uhr Aufmarsch des Bataillons auf dem Doktorplatz / Berliner Str.,

anschließend großer Zapfenstreich und Festumzug zum Werlplatz

16.15 Uhr Parade vor den Majestäten und dem Throngefolge

17.00 Uhr **Vogelkönigsschießen** mit anschließender Proklamation

20.00 Uhr Festabend mit DJ Frank

Eintrittspreise: Fr. 80er & 90er Party VK: **12,50 €**, Abendkasse: laut Aushang Sa. **5,- €**, Jugendliche unter 18 Jahren: **3,- €** | So. Eintritt frei, Einlass ab 19.00 Uhr

Ė

Wenn's um Geld geht

Kreissparkasse Halle-Wiedenbrück



GRUSSWORT

Liebe Bürgerinnen und Bürger, liebe Schützinnen und Schützen,

endlich ist <mark>es wieder soweit –</mark> unser Schützenfest steht vor der Tür! Vom 13. bis 15. Juni 2025 verwandelt sich der Werlplatz in einen Ort der Begegnung, der Tradition und der Freude. Gemeinsam mit unserem Vorstand, dem Königspaar und der Throngesellschaft laden wir euch herzlich ein, diese besonderen Tage mit uns zu feiern.

Unser Schützenfest ist mehr als nur ein Fest – es ist ein Stück Heimat, ein Ort, an dem Freundschaften gepflegt und neue Kontakte geknüpft werden. Es ist eine Gelegenheit, den Alltag hinter sich zu lassen, Erinnerungen zu teilen und gemeinsam unvergessliche Momente zu erleben.

Den Auftakt bildet am Freitagabend ein echtes Highlight: »Die 80er & 90er live – Die Party des Jahres!« auf dem Werlplatz. Die »The 80s 90s Liveband« wird mit den größten Hits dieser Jahrzehnte für beste Stimmung sorgen und uns in die Zeit dieser legendären Musik zurückversetzen.

Am Samstag steigt die Spannung: Beim Königsschießen entscheidet sich, wer die neue Regentschaft übernehmen wird. Gleichzeitig wird auch der neue Jugendkönig ermittelt. Am Abend feiern wir dann unseren großen Festball mit der Band »Just4Fun« und DJ Frank – eine unschlagbare Kombination für einen mitreißenden Abend voller Musik und guter Laune.

Der Sonntag steht ganz im Zeichen unseres Vogelschießens, bei dem sich zeigt, wer das zielsicherste Auge und die größte Ausdauer mitbringt.

Bereits eine Woche vorher, am 08. Juni 2025, laden wir zum traditionellen ökumenischen Gottesdienst mit anschließendem Sternmarsch ein. Ein besonderer Moment der Besinnung und Gemeinschaft, der unser Fest auf feierliche Weise einläutet.

In diesem Jahr verabschieden wir mit großem Respekt und Dankbarkeit unseren langjährigen Oberst Detlef Klott, der am 04. April 2025 aus seinem Amt ausgeschieden ist. Seit 1982 hat er sich mit Herzblut für unseren Verein eingesetzt und über drei Jahrzehnte lang entscheidend mitgewirkt. Sein unermüdliches Engagement, seine Leidenschaft für das Schützenwesen und seine Verdienste als Oberst und später als 1. Vorsitzender haben unseren Verein geprägt. Lieber Detlef, wir danken dir von Herzen und freuen uns, dich weiterhin als geschätztes Mitglied in unseren Reihen zu wissen.

Wir laden euch alle ein, dieses wunderbare Fest mit uns zu gestalten – schmückt eure Häuser, kommt vorbei und erlebt mit uns die einzigartige Atmosphäre unseres Schützenfestes. Besonders unsere Neubürger möchten wir ermutigen, die Gemeinschaft und Gastfreundschaft in Rheda zu erleben.

Unser besonderer Dank gilt all denjenigen, die mit ihrem unermüdlichen Einsatz unser Schützenfest erst möglich machen – danke allen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern.

Ohne euch wäre ein solches Fest nicht denkbar. Lasst uns gemeinsam drei Tage voller Freude, Tradition und Gemeinschaft erleben! Wir freuen uns auf euch und auf ein unvergessliches Schützenfest 2025.

Mit herzlichem Schützengruß

Alexander Himmelspach
1. Vorsitzender

Maike Rüping
2. Vorsitzende

Thorsten Bocks
2. Vorsitzender



EXKLUSIV-INTERVIEW – MAJESTÄTEN PACKEN AUS

··· SCHMIDT-EINANDER-FEIERN ···

Kurz vor Ende des Schützenjahres hat die Schützenrevue-Chefreporterin die einmalige Möglichkeit gehabt, einen Blick hinter die Kulissen unserer Throngesellschaft zu werfen. Unsere Majestäten Marco und Kerstin, die Thronpaare Heike und Werner Hoheisel, Martina und Klaus Wolf, Maike Rüping und Alexander Leweling, Martina Riede und Andreas August, sowie die beiden Thronoffiziere Mandy Puls und Gabi Belke haben ihren investigativen Fragen Rede und Antwort gestanden.

Marco, dein Königsjahr neigt sich dem Ende. Was war der schönste Moment?

Marco: Der Königsschuss war schon wirklich etwas Besonderes. Ich hätte nie gedacht, dass ich es je schaffen werde.

Und du Kerstin?

Kerstin (lacht): Ich habe nur gedacht: Marco was machst du da?

Und wie ging es weiter?

Marco: Erstmal mussten wir uns überlegen, wer uns begleitet. Diese Frage war für uns schnell geklärt und so hatten wir unseren Thron zusammen. Gott sei Dank haben alle direkt ja gesagt, sonst hätte auch bei mir die Panik eingesetzt.

Kerstin, wie war es mit dem Kleiderkauf?

Kerstin: Auf Empfehlung sind wir direkt nach dem Königsschuss in ein Braut- und Abendmodegeschäft gefahren, wo sich zwei Stunden und ein paar Gläser Sekt später alle Mädels einig waren und ihre Kleider gefunden hatten.

Gab es einen ganz besonderen Moment für euch alle?

Heike: Da sind wir uns alle einig. Der größte Gänsehautmoment war, als wir bei schönstem Kaiserinnen-Wetter die Kutschen verließen und über den gut gefüllten Doktorplatz Richtung Residenz bei Eisflamme gingen. Alle Gäste standen auf, klatschten und sangen.

Marco, für dich als Fahrlehrer müssen die Kutschfahrten doch besonders faszinierend



▲ Passend zum eigens kreierten Throntropfen gab es personalisierte Gläser – da schmeckt es doch gleich doppelt so gut.

gewesen sein. Wäre das ein Verkehrsmittel, an das du dich gewöhnen könntest?

Marco: Die Fahrten mit der Kutsche waren natürlich cool, aber auf Dauer bevorzuge ich dann doch ein paar Pferdestärken mehr.

Werner, erzähl du doch mal, was war für dich besonders?

Werner: Das erste kühle Bier nach der Proklamation.

Und bei dir Heike?

Heike: Ich fand auf dem Altstadtfest unsere Schicht im Bierwagen zusammen mit den Altstädtern gut. Super Stimmung und ein toller Zusammenhalt zwischen den Vereinen!



▲ König Marco und Kaiserin Kerstin Schmidt



Klaus und Tina, was waren eure Highlights?

Klaus: Ich fand es besonders, als wir nach der Proklamation von der Werl-Terrasse ins Festzelt geführt wurden und den Thron bezogen haben. Tina: Für mich war es ganz besonders, als abends die Gastvereine kamen – Diese Stimmung, die Musik und die Herzlichkeit.



Martina: Mein Highlight war unter anderem das Schützenfest in Iserlohn. Beeindruckend, wie viele Menschen an der Straße stehen und einem zujubeln. Mir wurde von einer jungen Frau ihr Baby in die Hand gedrückt, um ein Foto mit der »Prinzessin« zu machen.

Andreas: Besonders für mich war das Bundesfest in Rietberg mit über 300 Vereinen – und wir mittendrin. Ein einmaliges Erlebnis!

Und für die anderen »alten Hasen« auf dem Thron, was habt ihr genossen?

Maike: Für mich war es ein ganz entspanntes Thronjahr. Ich musste mich das erste Mal auf dem Thron um nichts kümmern und konnte einfach die tolle Stimmung genießen und feiern. Mandy: Immer wieder schön ist das Weinfest. Wir haben mit vielen Freunden und Bekannten einen schönen Abend verbracht.

Kerstin: Wir waren überwältigt, dass uns so viele Schützinnen und Schützen immer wieder zu den Gastvereinen und Veranstaltungen begleitet haben.

Marco: Und wir haben unseren eigenen Schnaps – den Throntropfen kreiert; wir wollten etwas ganz Besonderes für unser Thronjahr. Am coolsten war die Probieraktion bei Heike und Werner. Wir haben uns die Entscheidung nicht leicht gemacht und uns durch mindestens 20 Schnäpse probiert, bis wir – durch Ausschlussverfahren – endlich unseren Throntropfen hatten. Den haben wir dann als Geschenk zu allen Einladungen mitgenommen.

Kerstin: Ich muss unbedingt noch erwähnen, dass es diesen Schnaps ausschließlich nur für uns gibt, nur diese eine Saison und danach nie wieder... eine Special-Edition sozusagen.

Gabi: Den haben wir bei diversen Busfahrten zu den Gastvereinen ausgeschenkt. Das kam sehr gut an. Das Ausschenken im Bus war aber eine große Herausforderung (Gabi lacht).

Alex: Meine persönlichen Highlights waren, dass ich mit meiner Throndame Maike trotz meines gebrochenen Fußes beim Winterball tanzen konnte und natürlich auch die Karnevalsparty im Schießstand mit Besuch der KG Helü.

Marco: Was auch noch erwähnenswert ist, ist unser Erbsensuppenmarsch. Bei bestem Wetter sind wir durch die Flora gelaufen – begleitet von unseren »Blauen« zum Vereinsheim des Fürstlichen Trompetercorps. Dort haben wir in geselliger Runde einen wunderschönen Tag verbracht und bis in den späten Abend gefeiert.

Kerstin: Aber unser Winterball war die absolute Bombe. Allein der Einzug in den ausverkauften Saal der Stadthalle hat uns überwältigt. Es war eine rauschende Ballnacht.

Und was erwartet euch jetzt noch?

Werner: Jetzt folgen die Gewehrreinigen der einzelnen Schützengruppen, die den Thron dazu einladen. Wir freuen uns riesig drauf!

Marco: Aber zum guten Schluss das Wichtigste: Was ist der Thron ohne seine Schützinnen und Schützen, vielen Dank für Eure Unterstützung!



▲ Thronpaar Heike und Werner Hoheisel



▲ Thronpaar Maike Rüping und Alexander Leweling



▲ Thronpaar Martina und Klaus Wolf



Thronpaar Martina Riede und Andreas August



▲ Thronoffiziere Mandy Puls und Gabi Belke



GEKRÖNTE HÄUPTER DES VEREINS

- KÖNIGE BIS 1935 -----

1846 August Bonne1853 Friedrich Küpper1873 Johannes Badde1874 Gottfried Heißmann

1876 Eduard Wistinghausen Hermann Kreutzkamp 1877 1878 Wilhelm Bonne Friedrich Strothmann 1879 G. Venherm 1881 1884 H. Weiße 1885 Hermann Austermann 1886 Wilhelm Breitlauch 1887 Heinrich Strothmann Ernst Löhrke 1889 1890 Johannes Badde Ludwig Menke 1891 1892 Heinrich Beermann 1893 Friedrich Peters 1894 Dietrich Hurlbrink 1895 Wienhold Wiegmann 1896 Wilhelm Ummelmann 1897 Wilhelm Fischer 1898 Karl Hark 1900 Adolf Hagedorn Heinrich Künne 1901 1902 Josef Hagedorn Heinrich Kuhlmann

1904 Fritz Berlage 1905 Johannes Badde 1906 Heinrich Poppenburg Heinrich Brand 1907 1908 Wilhelm Stuchtey 1909 August Beermann Karl Hagedorn 1910 1911 Bernhard Nethe Adolf Schulze 1912 Fritz Hurlbrink 1913 1914 August Bücker 1924 Carl Weber 1925 Jacob Windmüller 1926 Ernst Westphal 1927 Fritz Engau 1928 Emil Bosshoff 1929 Wilhelm Neuhaus Gerhard Niestadtkötter 1931 Karl Breitlauch August Meyer 1933

Hermann Johanndrees

Bernhard Ackfeld



VOGELKAISER, STADT-UND KREISKÖNIGE

..... SEIT 1970

Kreiskönig

1999 Franz Klausing 2011 Frank Belke

Vogelkaiser

1934

1935

Kreiskönigin

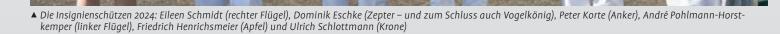
1992 Edeltraut Fechner

2005 Elke Heitmann

Karl Themann Helmut Meißner Richard Neumann Frank Bocks Andreas Mertens Maximilian Tönnies

Stadtkönig/in

1988 Helmut Meißner 2000 Barbara Bocks





GEKRÖNTE HÄUPTER DES VEREINS

······ KÖNIGSPAARE ······· SEIT 1936

1936/37 Nigges, Heinrich – Oberbrodhage, Helene 1937/38 Disselkamp, Tonius -Dreier, Mia 1938/39 Hüllbrock, Heinrich -Hagedorn, Hanna 1939/49 Reckhaus, Bernhard -Flamme, Gertrud 1949/50 Beckord, Fritz -Berens, Luise Thormann, Gustav -1950/51 Hurlbrink, Ruth 1951/52 Hagemeier, Peter -Pokorra, Paula 1952/53 Dahm, Heinrich -Cichos, Anna 1953/54 Verhorst, Friedrich -Dargel, Gerda 1954/55 Dr. Stuckenborg, Ernst -Disselkamp, Else 1955/56 Vogt, Aloys -Hagedorn, Lilo 1956/57 Asthoff, Heino -Schoenekaes, Anna Milchers, Willi -1957/58 Weltermann, Toni

1958/59 Düppmann, Julius -Strothmann, Ilse 1959/60 Hagedorn, Günter -Niestadtkötter, Gerdi 1960/61 Mingers, Aloys -Hagemeier, Margret 1961/62 Börger, Bernhard -Nigges, Gisela 1962/63 Heesing, Ludwig -Großelohmann, Anni 1963/64 Hövelmann, Hanno – Bücker, Gaby 1964/65 Ummelmann, Willy -Klindt, Marianne 1965/66 Wixforth, Rudolf -Heesing, Waltraud 1966/67 Kreienberg, Karl-Heinz -Gesing, Nanni 1967/68 Limper, Hanswalter -Grass, Gerti 1968/69 Kleinert, Franz -Dawid, Uschi 1969/70 Hohn, Helmut -Strothmann, Liesel 1970/71 Westermann, Willy -Wessel, Margret 1971/72 Mertens, Hermann -Reuter, Hildegard 1972/73 Adam, Jürgen -Wolbracht, Helga 1973/74 Haverkamp, Wilhelm -Westermann, Anneliese 1974/75 Reher, Heinz -Börger, Hedi 1975/76 Schnusenberg, Josef – Landwehr, Hannelore 1976/77 Schmidtmann, Friedhelm -Pohlmann, Karin 1977/78 Kortlüke, Morten -Ratzke, Brigitte 1978/79 Eickhoff, Alfred -Husmann, Brigitte

1979/80 Strenger, Friedhelm – Nahrmann, Elisabeth 1980/81 Faulhaber, Erich -Roggenkamp, Dagmar 1981/82 Brüggemann, Jürgen -Dreisvogt, Elke 1982/83 Niemann, Heinz -Milchers, Anni 1983/84 Nordemann, Anton -Beckstedt, Annelore 1984/85 Klausing, Franz -Wolf, Christel 1985/86 Meißner, Helmut -Faulhaber, Ingrid 1986/87 Sallubier, Franz -Herrmann, Annette 1987/88 Hemmer, Klaus -Bressel, Giesela 1988/89 Lange, Peter -Brinkmann, Karin 1989/90 Linnhoff, Karl-Heinz -Fechtelhoff, Renate 1990/91 Berg, Klaus -Strenger-Rüping, Claudia 1991/92 Pagenkemper, Werner -Schweter, Britta 1992/93 Wenningkamp, H.-Herbert -Fechner, Edeltraud

1993/94 Wolf, Georg – Börger, Luzi 1994/95 Bocks, Barbara – Bocks, Ewald

1995/96 Weber, Norbert – Niermann, Gisela 1996/97 Overkott, Hubert –

Jurek, Brigitte 1997/98 Kleineheismann, Hans – Gawlik, Andrea

1998/99 Poppek, Karl-Heinz – Lemke, Christel

1999/00 Wolf, Georg (Kaiser) – Wolf, Christel (Kaiserin)

2000/01 Tubes, Carsten – Milchers, Gabriele

2001/02 Schmidt, Peter – Schmidt, Elke 2002/03 Noack, Jens Noack, Sabine

2003/04 Rüping, Klaus-Ulrich – Hellweg, Gabi

2004/05 Tuttas, Holger – Südhaus, Sabine

2005/06 Heitmann, Erhard – Heitmann, Elke

2006/07 Milchers, Konrad – Reker, Barbara

2007/08 Tubes, Evelyn – Tubes, Carsten

2008/09 Schlottmann, Ulrich – Hofmann, Astrid

2009/10 Belke, Frank – Belke, Gabi

2010/11 Rüping, Maike – Bocks, Frank

2011/12 Kleineheismann, Nils – Milchers, Katja

2012/13 Hoheisel, Werner – Belke, Gabi (Kaiserin)

2013/14 Pohlmann, Melanie – Hoffmann, Torsten

2014/15 Eschke, Detlef – Eschke, Elke

2015/16 Himmelspach, Alexander – Himmelspach, Tanja

2016/17 Specht, Burkhard – Ehlers, Elfi

2017/18 Arzu, Frank – Schmidt, Kerstin

2018/19 Rüping, Klaus-Ulrich (Kaiser) – Espelöer, Iris

2019/22 Mühle, René – Mühle, Jeannette

2022/23 Puls, Heinrich – Puls, Mandy

2023/24 Buschmaas, Dirk – Buschmaas, Tanja

2024/25 Schmidt, Marco – Schmidt, Kerstin (Kaiserin)

2025/2026?



Ein dreifaches Horrido!

und 70 Jahre Börger Elektrotechnik GmbH.

Tradition und Leidenschaft, genau das verbindet uns mit den Stadtschützen.

Wir wünschen schöne Festtage! Auf das wir weltere Jubiläen zusammen feiern werden!

> 70 :: JAHRE

1955 – 2025 | 3 Generationen Bernhard + Hedwig Börger Reinhold + Sylvia Börger Moritz Börger Immer stromaufwärts.



VOR 100 JAHREN ...

·· KÖNIG JACOB I. WINDMÜLLER ··

Vor 100 Jahren hieß unser Schützenkönig Jacob Windmüller und obwohl schon sein Vorfahre Meyer Windmüller 1833 Gründungsmitglied unseres Vereins war, wäre es fast nicht dazu gekommen. Denn Jacobs Vater wollte ihn noch kurz vor dem Königsschießen davon abbringen, daran teilzunehmen. Doch Jacob Windmüller ließ sich nicht beirren und schoss im Jahr 1925 die letzte 10.

Ein Umstand, der nicht nur unter den Stadtschützen für große Freude sorgte, denn Windmüller war zudem auch Mitglied der jüdischen Gemeinde Rhedas. Zwar war er bei weitem nicht das einzige jüdische Mitglied unseres Schützenvereins, aber ein jüdischer Schützenkönig? Das war etwas Besonderes!

Bereits seit 1904 Vereinsmitglied, wurde Windmüller schon 1907 in den Vorstand gewählt und bekleidete dieses Amt, nur unterbrochen durch seinen Kriegsdienst während des Ersten Weltkriegs, bis mindestens 1929. Windmüller führte die Eisenwarenhandlung der Familie an der Bahnhofstraße, wo er auch mit seiner Frau Aenne und seinen drei Kindern wohnte. Seine Freizeit verbrachte er mit der Imkerei und dem Züchten von Schnauzern. Darüber hinaus war er auch in weiteren Vereinen des Ortes engagiert, war 1932 Mitgründer des Rhedaer Heimatvereins und ab 1934 Vorsitzender eines jüdischen Kul-



▲ Jacob Windmüller (rechts) in Israel mit seiner Frau Aenne (links am Bildrand) und Tochter Hanna (Mitte).

turvereins. Außerdem war er als angesehener Kaufmann in den 20ern einige Jahre Vorstandsmitglied der örtlichen Gewerbebank.

Unter den Nationalsozialisten war den Stadtschützen Windmüller als jüdischer Schützenkönig ein Dorn im Auge und er wurde aus der Vereinschronik gestrichen. Es ist der Recherche der beiden Heimatforscher Jürgen Kindler und Dr. Wolfgang Lewe zu verdanken, dass dies in den 1980er Jahren rückgängig gemacht wurde und wir in diesem Jahr dieses Thronjubiläum feiern können.

All sein soziales Engagement konnte Jacob Windmüller allerdings nicht helfen. Er und seine jüdischen Glaubensbrüder wurden bereits kurz nach der Machtergreifung der Nationalsozialisten aus dem Schützenverein ausgeschlossen und 1936 das Unternehmen Jacob Windmüller & Sohn arisiert.

Seiner so engen Anbindung an die Stadtgemeinschaft und seines Unternehmens beraubt, erkannte er die Zeichen der Zeit: Um sein Leben

Mus dem Emslande.

hohede, 2. Juni. Schützer eine feit. Am zweiten mid britten Flingstrage leierte Meden sein Söliemfeit. Ein Keiffent fommers am Abend vohrer leitete die Feirr ein. In den Morgenfunden des L. Bfingstages hatte die Etadt ihr Feiffleit angelegt. Vor jedem daufe tanden Maddume und Instig statterten die Kadnen im Winde. 400 Schützen traten gagen 2 libr am Kriegerbenfund an. Den dort ging es zum König karl, um ihm die übliche Chrung zu erweisen. Anschliegend derveste sich der Festgug aum Schol, no der Kürft Adolf worden der Kelfplatze nahmen dann König und Major die zweite Varanden. Nach lurzer Baufe begannen Königs und Preisfächießen. Serr Leutinant Lasob Wind mit ILer gad den besten Schutzer Kaufe begannen Königs und Preisfächießen. Serr Leutinant Lasob Wind mit ILer gad den besten Schutzer Kaufe begannen Königs und Preisfächießen. Serr Leutinant Lasob Wind mit ILer gad den besten Schutzer kauf den der erung für das Lade 1925, die Königsköuiede. Auf dem Schutzer Künne (Moed) erzielte die Gestein Weitliche umd femt der Künft der Verleiten und femt den Schutzer der Verleiten den Verleiten der Verle

▲ Auch das Westfälische Volksblatt berichtete 1925 von Windmüllers Königsschuss.

und das seiner Familie zu retten, musste Jacob Windmüller mit seiner Frau und seinen Kindern im Sommer 1937 das Land verlassen. Vertrieben von den gleichen Menschen – Vereinskameraden, Nachbarn und Freunden –, die ihn wenige Jahre zuvor als Schützenkönig auf den Straßen Rhedas gefeiert haben.

Familie Windmüller emigrierte nach Naharija in Palästina, dem heutigen Israel, wo Jacob 1962 im Alter von 82 Jahren starb. Während Jacob, seine drei Geschwister und deren Nachkommen alle den Holocaust überlebten, wurden 154 Angehörige seiner Familie von den Nationalsozialisten ermordet.

Ein besonderer Dank gebührt der Familie Windmüller, die es durch ihre Zeit und Offenheit ermöglicht hat, diese Geschichte erzählen zu können.



▲ Jacob Windmüller





EUER VORSTAND DES SCHÜTZENVEREINS ZU RHEDA E.V. VON 1833



JUBILÄUMS-KÖNIGSPAARE



1965/66 Rudolf Wixforth und Waltraud Heesing



1975/76 Josef Schnusenberg und Hannelore Landwehr



▲ 40 Jahre 1985/86 Helmut Meißner und Ingrid Faulhaber



2000/01 Carsten Tubes und Gabriele Milchers



2015/16 Alexander und Tanja Himmelspach ▲ 10 Jahre

www.delta-back.de



www.delta-back.de

Delta Bäckerei-Maschinen GmbH

Sundernstr. 149, 33335 Gütersloh



JUNGSCHÜTZEN-KÖNIGSPAARE

..... SEIT 2010

2010/11	Thilo v. Neumann und Isabell Kühn
2011/12	Sebastian Tubes und
	Deborah Wutschke
2012/13	Thilo v. Neumann und
	Hanna Winter
2013/14	Eileen Schmidt und Simon Schnitker
2014/15	Max Ernst und Michelle Mühle
2015/16	Deborah Wutschke und
	Sebastian Tubes
2016/17	Romina Kok und Yannick Tubes
2017/18	Lauren Vetere und Maurice Doy

2017/18 Lauren Vetere und Maurice Doy 2018/19 Leonie Mühle und Janosch Ruhose 2019/22 Kim Winkel und Marvin Hoffmann

2022/23 Kira Hardekopf und Yannik Ernst 2023/24 Alina Bocks und

Tristan Himmelspach 2024/25 Jasmin Steinborm und Conner Lenz 2025/2026?



KREIS- UND STADTKÖNIGE DER JUNGSCHÜTZEN

..... SEIT 1990

Kreisschülerkönig(in)

1996 Sven Muske
2005 Jana Schwerbrock
2011 Jessica Fischer
2016 Alina Sophie Bocks
2017 Moritz Münstermann

Kreisjugendkönig(in)

1990 Heike Roth
1991 André Czuday
1992 Diana Linnemann
1995 Carsten Schröder
2001 Torsten Hoffmann
2007 Susanne Neumann
2015 Jessica Fischer
2016 Simon Schnitker

Stadtjugendkönig

1993 Holger Tuttas



40 Jahre 1985/86 Frank Arzu und Heike Roth 25 Jahre 2000/01 Maike Rüping und Marco Maggio

10 Jahre 2015/16 Lara Niermann und Conner Lenz



JUBILÄUMS-SCHÜLER- & JUGEND-KÖNIGSPAARE

····· IM JAHR 2025 ····



SCHÜLER- UND JUGEND-KÖNIGSPAARE

1981/82 Hubert Broxtermann und Silke Jonat 1982/83 Kerstin Klimke und Ilja Tubes 1983/84 Silke Kornfeld und Michael Heitfeld 1984/85 Ralf Schulte und Vidalina Martin 1985/86 Frank Arzu und Heike Roth 1986/87 Lydia Husmann und Hendrik Eckert 1987/88 - - -1988/89 André Czuday und Diana Linnemann 1989/90 Torben Nabers und Sandra Linnemann 1990/91 Sonja Neumann und Torsten Hoffmann 1991/92 Raphael Flaskamp und Ivonne Wutschke 1992/93 Nicole Jürgenschellert und Ulf Nabers 1993/94 Karsten Wutschke und Melanie Bocks 1994/95 Stefan Venjakob und Katharina Lange 1995/96 Guido Husmann und Michaela Neumann 1996/97 Sven Muske und Michaela Neumann 1997/98 Sven Muske und Michaela Neumann 1998/99 Susanne Neumann und Sebastian Habrock 1999/00 Ninja Milchers und Nikolas Milchers 2000/01 Maike Rüping und Marco Maggio 2001/02 Lisa Alterbaum und Frederik Südhoff 2002/03 Tobias Pokallus und Susanne Neumann 2003/04 Leopold Bonin und Jana Schwerbrock 2004/05 Sebastian Tubes und Natalie Schmidt 2005/06 Karsten Hellweg und Sabrina Hellweg 2006/07 Julian Eschke und Kristin Eschke 2007/08 Daniel Klamann und Deborah Wutschke 2008/09 Ronja Schweter und Marvin Kühn 2009/10 Luk Runschke und Jessica Fischer

2010/11 Julian Fischer und Julia Winter 2011/12 Maximilian Ernst und Pia Ernst

2012/13 Jessica Fischer und Dennis Wutschke 2013/14 Jeonie Mühle und Yannik Ernst

2013/14 Leonie Mühle und Yannik Ernst

2014/15 Merle Schönknecht und Ianosch Ruhose

2015/16 Lara Niermann und Conner Lenz 2016/17 Kaya Parulewski und Fynn Tuttas

2017/18 Tristan Himmelspach und

Amélie Viktoria Busche

2018/19 Yannik Ernst und Alina Sophie Bocks 2019/22 Svenja Pohlmann und Niklas Niermann

2022/23 Lana Himmelspach und Ben Haase

2023/24 -

2024/25 Johanna Schmitz



ANGEMELDET, UM KUTSCHE ZU FAHREN

·· MEIN ERSTES JAHR IM VEREIN ·· UND GLEICH SCHÜLERKÖNIGIN

Ich war erst wenige Monate im Verein und es war auch meine erste Teilnahme am Schülervogelschießen. Wer hätte gedacht, dass ich den Vogel wirklich herunterholen würde? Ich selbst habe nicht damit gerechnet, umso mehr habe ich mich gefreut, dass es klappte. Und ich habe sogar ein neues Kleid bekommen, als ich dann auch noch die Krone und die Kette bekam, fühlte es sich wie ein kleiner Märchentraum an. Der Festumzug durch die



▲ Die Krone passt, das Lächeln sitzt.

Stadt war einfach überwältigend, erst war ich etwas aufgeregt, aber durch die Menschenmengen zu gehen, die uns zugejubelt und gegrüßt haben, war unbeschreiblich. Und das Beste: Ich durfte sogar in einer Kutsche fahren – einfach WOW!

Zuerst war ich unsicher, was ich tun sollte, aber mit der Zeit und durch viel Unterstützung fiel es mir schnell leichter. Ich habe viele neue Freunde gefunden, die alle gut auf mich aufgepasst haben, weil ich noch etwas zu jung zum Feiern bin. Es war schön zu sehen,



▲ Kutsche fahren darf nicht fehlen.

wie stark der Zusammenhalt im Verein ist. Es war ein unvergessliches Erlebnis und ein verdammt tolles Gefühl, Teil dieser Gemeinschaft zu sein. An ein ganz besonderes Ereignis kann ich mich besonders lebhaft erinnern, das Schützenfest in Wiedenbrück. Unsere Freunde aus der Nachbarschaft haben das Jubiläum ihrer Jugendabteilung gefeiert und wir durften auf der Bühne tanzen und zum krönenden Abschluss sogar auf den Tischen. Das war so lustig! Ich würde diese Erfahrung jederzeit unbedingt wieder machen wollen.



EIN JAHR JUGEND-KÖNIGSPAAR

···· BESTE FREUNDE AUF TOUR ····

▲ Die Insignienschützen: v.l. Jan Melzer (Krone), Moritz Münstermann (Anker), Arne Fisse (Zepter) und Yannick Ernst (Apfel)

Die diesjährige Ehre der Jugendkrone angelte sich Jasmin Steinborm mit dem 101. Schuss. Für sie ein völlig neues Gefühl. Zu ihrem Prinzen ernannte sie ihren besten Freund Conner Lenz.

Bevor der mächtige Adler erlegt wurde, musste er in vorgeschriebener Reihenfolge seiner Insignien beraubt werden. Mit dem 3. Schuss sicherte sich Moritz Münstermann bereits den Anker. Die Krone erbeutete Jan Melzer mit dem 13. Schuss und über den Apfel freute sich Yannick Ernst mit dem 25. Schuss, bevor Arne Fisse mit der 43. Gewehrladung das Zepter errang.

Nach ihrem Königsschuss hat sich die Perspektive der beiden verändert, auf einmal waren alle Augen auf sie gerichtet und die beiden

spürten eine neue Verantwortung: Es war eine ganz neue Erfahrung, unsere Jugendkompanie und unseren Verein zu repräsentieren.

Zusammen besuchten die beiden viele Schützenfeste der näheren und weiteren Umgebung und die beiden Jugend-Jubiläen unserer Freunde aus Batenhorst



▲ Freude strahelnd hält Jasmin Steinborm den erlegten Adler in den Händen.

und Wiedenbrück. Doch was ihnen besonders im Gedächtnis blieb, war das Schützenfest in Iserlohn. Die lange Busfahrt, die steigende Vorfreude und schließlich die Mengen der jubelnden Menschen am Straßenrand machten es zu einem einmaligen Erlebnis.

Aber auch unser Winterball sorgte noch für einen besonderen Moment. Die beiden durften zusammen mit unserem diesjährigen Königspaar in die festlich geschmückte Stadthalle einmarschieren.



VOGELKÖNIGE DES VEREINS

SEIT 1949

1949 Grund, Emil 1950 Bongarz

1951 Grundkötter, Willi

1952 Hurlbrink, Rolf 1953 Kelp, Lothar

1954 Herm, Willi

1955 Hüllbrock, Friedel

1956 Büsse, Bernhard

1957 Vogelsänger, Willi

1958 Cramer, Ewald

1959 Schulte, Friedel 1960 Wolf, Egon

1961 Wolbracht, H.-W.

1962 Nestler, Klaus

1963 Richters, Bernfried

1964 Heising, Werner

1965 Pohlmann, Willi

1966 Wagner, Wilfried

1967 Garthoff, Dieter

1968 Berglar, Wilfried

1969 Niemann, Heinz

1970 Themann, Karl

1971 Herbert, Werner

1972 Nagel, Günter

1973 Holk, Otto

1974 --

1975 Harsdorf, Gerd

1976 Langer, Herbert

1977 Senft, Manfred

1978 Gittner, Ludger

1979 Themann, Karl (Kaiser)

1980 Pagenkemper, Werner

1981 Eggert, Manfred

1982 Mertens, Andreas

1983 Noltenhans, Heinz

1984 Hurlbrink, Dirk

1985 Linnemann, Wilfried

1986 Neumann, Richard

1987 Marks, Wilfried

1988 Sommer, Dirk

1989 Meißner, Helmut

1990 Cramer, Ernst

1991 Steiling, Heinz

1992 Meißner, Helmut (Kaiser)

1993 Brinkmann, Karin

1994 Jesse, Ralf

1995 - Neumann, Richard (Kaiser)

1996 Bergers, Jan Patrick

1997 Ohlbrock, Karl-Heinz

1998 Hecker, Willi

1999 Eschke, Detlef

2000 Bocks, Ewald

2001 Neumann, Christian

2002 Bocks, Frank

2003 Zellmer, Christian

2004 Mnich, Damian

2005 Bocks, Frank (Kaiser)

2006 Neumann, Michaela

2007 Pohlmann, Christian

2008 Monert, Hubert

2009 Radtke, Tobias

2010 Südhaus, Bernhard

2011 Korte, Peter

2012 Mertens, Andreas (Kaiser)

2013 Tönnies, Maximilian

2014 Ober, Mareike

2015 Jürgenschellert, Hermann

2016 Lütkehellweg, Hubertus

2017 Riede, Martina

2018 Hellweg, Christian

2019 Johanndrees, Jörg

2020 ----

2021 Strenger-Rüping, Claudia

2022 Tönnies, Maximilian (Kaiser)

2023 Wutschke, Volker

2024 Dominik Eschke

2025?



DOMINIK ESCHKE IST VOGELKÖNIG

NICHT NUR ADEL
VERPFLICHTET

Endlich konnte wieder mit dem Großkalibergewehr auf den Vogel geschossen werden! Nachdem das Vogelschießen 2023 auf den Festplatz verlegt worden ist, wurde seitdem eigens ein Fundament auf dem Festplatz gegossen, um nun auch wieder mit der Flinte schießen zu können. Bei strahlend blauem Himmel war also alles hergerichtet für einen spannenden Wettkampf. Ein Wettkampf um den Titel des neuen Vogelkönigs, der 214 Schuss dauern sollte und an dessen Ende ein glücklicher neuer Vogelkönig stehen sollte: Dominik Eschke. Glücklicher als Dominik war nur sein Großvater Dieter Eschke, ein echtes Urgestein des Schützenvereins, der das Vogelschießen aufmerksam verfolgt hatte und anschließend zu den ersten Gratulanten gehörte. Und auch die Proklamation blieb Familiensache, denn der scheidende Vogelkönig Volker Wutschke ist mit Dominiks Patentante verheiratet.

Dass es ein erfolgreicher Wettkampf für Dominik sein sollte, wusste er allerdings schon

deutlich vor dem Königsschuss, denn er sicherte sich schon mit dem 34. Schuss das Zepter. Aber der Reihe nach: Peter Korte schoss bereits mit dem zwölften Schuss den Anker. Die Krone ging, nur zwei Schuss später, an Ulrich Schlottmann. Friedrich Henrichsmeier errang mit dem 29. Schuss den Apfel. Den linken Flügel holte André Pohlmann-Horstkemper mit dem 84. Schuss aus dem Kasten und den rechten Flügel Eileen Schmidt mit dem 132. Schuss.



▲ Pure Freude in der gesamten Familie.

hatte Dominik Eschke den Adler vom Himmel geholt.





STERNMARSCH

····· DER AUFTAKT ZU UNSEREM ·····
SCHÜTZENFEST







Die Vorfreude steigt, unser Schützenfest naht. Und nach guter alter Tradition läuten wir unser Schützenfest bereits eine Woche vorher mit dem Sternmarsch ein. Am Pfingstsonntag, den 08. Juni, beginnen wir den Tag wie üblich um 12 Uhr mit dem ökumenischen Gottesdienst, der in diesem Jahr wieder in der Evangelischen Stadtkirche Rheda stattfindet. Im Anschluss marschieren wir mit den Fahnen, unseren Majestäten und den Schützinnen und Schützen durch den Fichten-

busch zur Kranzniederlegung am Ehrenmal. Hier halten wir einen Moment inne und erinnern an all jene, die durch Krieg und Verfolgung ihr Leben lassen mussten. Nach dem Gedenken marschieren wir in Begleitung des Spielmannszuges Rheda zum Schießstand am Werl, wo das Anschreiben für das Vogelschießen am Schützenfest-Sonntag stattfindet. Außerdem haben Schützinnen und Schützen die Gelegenheit, ihre Uniformen zu vervollständigen.















▲ Christel Wolf feierte im vergangenen Jahr ihr 40-jähriges Thronjubiläum.

▲ Besondere Auszeichnungen für langjährige Mitgliedschaft im Verein.

Nach dem Einschreiben findet am Nachmittag dann ab ca. 15.30 Uhr die Ehrungen für langjährige Mitglieder und die Verleihung der Schießauszeichnungen statt. Und so findet der Sternmarsch seinen Abschluss mit dem gemütlichen Beisammensein, von Jung und Alt, bei Musik, einem Tänzchen, der leckeren Bratwurst und dem ein oder anderen kühlen Getränk.



Moritz Münstermann, Marvin Hoffmann und Nele Hoffmann konnten sich über die Jugendverdienstnadel in Bronze vom WSB freuen.







SCHÜTZENFEST 2025

..... MIT FREUNDEN FEIERN

FREITAG, 13. JUNI 2025

Die 80er & 90er live – Die Party des Jahres! Am Freitagabend wird der Werl in Rheda zum ultimativen Hotspot für alle Fans der 80er & 90er! Nach dem Einmarsch unserer Majestäten und des Throngefolges, begleitet vom Spielmannszug Rheda, bringt »The 80s 90s Liveband« ab 20.30 Uhr die größten Hits, kultige One-Hit-Wonder und das pure Lebensgefühl dieser legendären Jahrzehnte auf die Bühne – live, authentisch und mit voller Power!

Mitreißende Bühnenshow & echte Live-Performance!

Von Madonna, Backstreet Boys, Roxette, Cher, Take That, Vengaboys, Savage Garden, Aqua und vielen mehr! Jacqueline Bielefeld, bekannt aus DSDS & The Voice of Germany, Pia Saatmann und Christian Drossel nehmen uns mit auf eine musikalische Zeitreise zurück zu den besten Momenten unserer Jugend! Alle drei begeistern mit einzigartigen Stimmen und echter Bühnenpräsenz – keine Playback-Show, sondern 100 % Live-Entertainment! Nicht verpassen – jetzt Tickets sichern & dabei sein!

SAMSTAG, 14. JUNI 2025

Unser Schützenfest-Samstag beginnt gegen 12.00 Uhr mit der Abholung unserer noch am-

tierenden Majestäten und dem Throngefolge, ihrer authentischen Bühnenshow bringen sie

an der Königsresidenz und dem Ausmarsch durch unsere schöne Stadt zum Werlplatz, mit anschließender Königsparade. Direkt im Anschluss beginnen wir gegen 14.30 Uhr mit dem Königsschießen, um die wichtigste Frage des Wochenendes zu beantworten: Wer wird neuer König oder Königin, oder haben wir vielleicht sogar Kaiserwetter? Die Antwort darauf erhalten wir um 18.33 Uhr, wenn unsere neuen Majestäten auf der Werl-Terrasse offiziell proklamiert werden. Ab 20.00 Uhr freuen wir uns dann darauf, unsere Gäste und befreundeten Vereine im Festzelt begrüßen zu dürfen, um im Anschluss gemeinsam den Großen Festball zu eröffnen. Für beste Partystimmung im Festzelt bis spät in die Nacht sorgt wie auch im letzten Jahr die Partycoverband »Just4Fun«. Mit Partyklassikern, Top40-Hits, Schlagern, Rock und

ihrer authentischen Bühnenshow bringen sie unser Festzelt garantiert zum Wackeln. Auch Party-DJ Frank Lübbers wird uns in diesem Jahr wie gewohnt am Sternmarsch und dem ganzen Schützenfest-Wochenende wieder mit den aktuellen Chart- und Partyhits versorgen.

SONNTAG, 15. JUNI

Am Schützenfest-Sonntag holt die Abordnung der 2. Kompanie um 13.00 Uhr, wie in jedem Jahr, unsere Fahne am Schloss ab. Währenddessen holt unsere 1. Kompanie zusammen mit der Jugendkompanie die neuen Majestäten und das Throngefolge von der Königsresidenz ab, um dann gemeinsam gegen 13.45 Uhr am Doktorplatz/Berliner Str. einzutreffen. In diesem Jahr wird dort ein großer Zapfenstreich für unseren Ehrenoberst Detlef Klott stattfinden, der nach über 30 Jahren Vorstandsarbeit in den Schützen-Ruhestand verabschiedet wird. Nach dem Zapfenstreich zieht der Festumzug wie gewohnt durch die geschmückten Altstadtstraßen in Richtung des Festplatzes am Werl, wo um ca. 16.15 Uhr die Parade vor den Majestäten und dem Throngefolge stattfindet. Und auch die Frage nach dem neuen Vogelkönig oder der neuen Vogelkönigin werden wir ab 17.00 Uhr unter der Vogelstange beantworten. Wir wünschen allen Schützinnen und Schützen ein zielsicheres Auge und eine ruhige Hand für den spannenden Wettkampf um die diesjährige Königswürde! Nach der anschließenden Proklamation starten wir dann in den Festabend mit DJ Frank und lassen unser Schützenfest-Wochenende gebührend ausklingen.



▲ Partyband Just4Fun















FÜR EIN MODERNES & SICHERES ZUHAUSE!

Dieselstraße 6 · Rheda-Wiedenbrück · Tel.: 0 52 42 / 9 68 39 57 info@kroegerelektrotechnik.de · www.kroegerelektrotechnik.de



Tel.: 0 52 42 / 40 12 02



MARSCHWEGE UND MARSCHEINHEITEN 2025

STERNMARSCH

SONNTAG, 08. JUNI 2025

Antreten: nach dem Gottesdienst ca. 12.50 Uhr, Rathausplatz Aufstellung: Spielmannszug Rheda, Fahne, Vorstand, Thron,

2. Kompanie, Jugendkompanie, 1. Kompanie

Marschweg: Rathausplatz, Berliner Str., Schulte-Mönting-Str., Schloß-

str., Gütersloher Str., Neuenkirchener Str., Ehrenmal, Am Fichtenbusch, Neuenkirchener Str., Gütersloher Str.,

Am Werl

Abmarsch: 13.00 Uhr

Kommando: Oberst Alexander Himmelspach

SCHÜTZENFEST SAMSTAG, 14. JUNI 2025

1. Kompanie – Oliver Tuttas

Antreten: 12.15 Uhr, Doktorplatz

Abmarsch: 12.30 Uhr

Marschweg: Großer Wall, Schulte-Mönting-Str., Berliner Str., Wilhelmstr., Gütersloher Str., Reinkenweg, Am Werl

2. Kompanie – Manfred Neumann Jugendkompanie – Marvin Hoffmann

Antreten: 11.00 Uhr Poco-Lager, Heinrich-Heineke-Str.

Abmarsch: 11.10 Uhr zur Königsresidenz Abmarsch: 12.00 Uhr beim König

Marschweg: Alleestr., Elsa-Brandström-Str., Königsresidenz, Elsa-

Brandström-Str., Alleestr., Bosfelder Weg, Herzebrocker Str., Bahnhofstr., Schulte-Mönting-Str., Berliner Str., Wilhelmstr., Gütersloher Str., Reinkenweg, Am Werl

SCHÜTZENFEST SONNTAG, 15. JUNI 2025

1. Kompanie – Oliver Tuttas

Jugendkompanie – Moritz Münstermann

Zeiten und Marschwege werden nach dem Königsschuss am Samstagabend, 14.06.2025 im Festzelt und per WhatsApp bekannt gegeben

2. Kompanie – Manfred Neumann
 Treff: 12.00 Uhr, Festplatz
 Antreten: 12.45 Uhr, Am Werl

Abmarsch: 13.00 Uhr zum Schloss, Abholen der Fahne

Marschweg: Gütersloher Str., Schloßstr., Steinweg, Schlosshof (Fahne),

Steinweg, Berliner Str.

Großer Zapfenstreich mit anschließender Parade auf dem Doktorplatz

Zapfenstreich: ca. 14 Uhr Antreten zur Parade: 15.15 Uhr Abmarsch: 15.40 Uhr

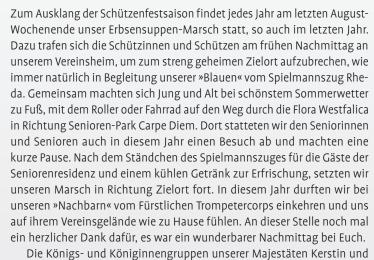
Marschweg: Großer Wall, Schulte-Mönting-Str., Berliner Str.,

Wilhelmstr., Gütersloher Str., Reinkenweg, Am Werl



ERBSENSUPPEN-ESSEN

·····EIN LANGER MARSCH BIS ··
ZU UNSEREN NACHBARN















Marco hatten vor Ort bereits am Morgen alles hergerichtet, dekoriert und aufgebaut. So erwartete uns ein einladendes Ambiente in unseren Vereinsfarben rot und weiß. Nachdem Marco und Kerstin mit ihrem Throngefolge alle hungrigen Mitglieder mit der leckeren Erbsensuppe und Getränken versorgt hatten, stand noch die Verleihung des Kompaniepokals auf dem Programm. Diesen konnte sich, wie gewohnt, die 2. Kompanie sichern und Kompaniechef Manfred Neumann nahm den Pokal und den damit verbunden Gutschein über 50 Liter feinstes Hopfengebräu für das bevorstehende Kompaniefest stolz entgegen. Aber auch die 1. Kompanie musste nicht leer ausgehen, für den 2. Platz gab es auch noch ein 30-Liter-Fässchen für das ihrige Kompaniefest.

Bis in die Abendstunden saßen die Mitglieder noch zusammen, lachten und erzählten – Wir freuen uns schon jetzt auf das diesjährige Erbsensuppen-Essen und sind gespannt, zu welchem streng geheimen Ziel uns die Reise dieses Mal führt.





NEUER SCHWUNG IM VEREINSLEBEN

·· ERFOLGREICHE VERANSTALTUNGEN ·
BEGEISTERN NICHT NUR
SCHÜTZINNEN UND SCHÜTZEN



das Vereinsleben unseres Schützenvereins. Ins Leben gerufen wurden diese Veranstaltungen von einer Gruppe engagierter Vereinsmitglieder, um frische Impulse in das Schützenjahr zu bringen. Und das mit großem Erfolg! Den Anfang machte das zünftige Oktoberfest mit Blasmusik, Weißwurst und bayrischem Bier. Aber auch die 90s Silvesterparty und die Karnevalsparty mit dem Besuch des Stadtprinzenpaares waren Highlights in unserem Schüt-

▲ Das neue Veranstaltungskomitee

fest mit Blasmusik, Weißwurst und bayrischem Bier. Aber auch die 90s Silvesterparty und die Karnevalsparty mit dem Besuch des Stadtprinzenpaares waren Highlights in unserem Schützenjahr. Schöner waren nur die Kostüme einiger Schützinnen und Schützen. Neben den Feiern und den festlichen Veranstaltungen erfreuten sich auch gemeinsame Aktivitäten großer Beliebtheit. Vor allem unsere regelmäßigen Radtouren sind Veranstaltungen, die Jung und Alt zusammenbringen.

Das vergangene Jahr brachte zahlreiche Neue-

rungen in den Schützenkalender und damit in

Die starke Teilnahme und positiven Rückmeldungen zeigen: All die neuen Termine im Schützenkalender sind eine enorme Bereicherung für unser Vereinsleben. Über den Schießsport, den Spaß und die Freude hinaus, fördern sie auch den Zusammenhalt und die Verbundenheit in unserem Verein.

Ein besonderer Dank gilt vor allem den fleißigen Organisatorinnen und Organisatoren, die mit ihrem Einsatz und ihrer Kreativität all diese Veranstaltungen möglich gemacht haben. Denn euer Engagement trägt maßgeblich dazu bei, dass unser Vereinsleben weiterhin lebendig, attraktiv und bunt bleibt. DANKE!

Mit Vorfreude blicken wir bereits auf die kommenden Monate und sind gespannt, welche neuen Ideen und Veranstaltungen das Vereinsjahr 2025 noch bereithält.













Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Für eine starke und bunte Gemeinschaft.

In Ostwestfalen sind wir zuhause und hier setzen wir uns ein: für die Menschen, für Unternehmen, für Vereine und Institutionen. Werden Sie Mitglied bei uns.





BUNDESFEST

···· EIN UNVERGESSLICHER TAG ····
FÜR UNS BEIM BUNDESFEST
IN RIETBERG

Mitte September war es endlich so weit, uns kam die Ehre zuteil, das Bundesfest in Rietberg zu besuchen. Die Gastgeber, die sechs Bruderschaften und die Gilde aus dem Stadtgebiet Rietberg, haben gemeinsam den Zuschlag für die Ausrichtung des Bundesfestes des Bunds der historischen Schützen 2024 erhalten. Und obwohl wir dem Westfälischen Schützenbund angehören, wurden wir von unseren Nachbarn eingeladen und durften daran teilnehmen.

So machten wir uns also von Rheda aus mit dem Bus auf den Weg nach Rietberg – aber natürlich nicht, ohne auf der Fahrt noch den ein oder







▲ Aufstellung der Majestäten zum großen Festumzug durch Rietberg

anderen »Mutmacher« zu genießen. Schließlich wollten wir ja gut gestärkt in den Festumzug starten! Als wir in Rietberg ankamen, wurden wir von der festlichen Atmosphäre und dem bunten Treiben auf dem Antreteplatz begrüßt und stellten uns auf. Überall schimmerten die prächtigen Uniformen der Schützenvereine, die ja im Gegensatz zu unserer Uniform meist grün sind, und die wunderbaren Kleider der Königinen und Throndamen leuchteten in allen Farben.





Der Höhepunkt des Tages war natürlich der große Festumzug mit über 300 Vereinen und mehr als 10.000 Schützinnen und Schützen. Unter wolkenlosem blauem Himmel marschierten wir durch die Straßen Rietbergs, angeführt von unserer Kaiserin Kerstin und König Marco, die beide mit dem hervorragenden Wetter um die Wette strahlten.

Die Zuschauer am Straßenrand hatten es sich mit Kaffee, Kuchen, und manchmal sogar Gartenstühlen für uns bequem gemacht. Und während wir so durch die Straßen zogen, war es ein tolles Bild so viele Zuschauer an den Straßen begrüßen zu dürfen. Es war einfach etwas Besonderes so viele Vereine gemeinsam marschieren zu sehen.

Nach dem Umzug ging es dann auf den großen Festplatz mitten in der Landesgartenschau, wo das Feiern erst richtig begann! Hier warteten zahlreiche Stände mit Köstlichkeiten auf uns – von Bratwurst über frisch gebackene Brezeln bis hin zu Süßem. Natürlich durfte auch das ein oder andere kühle Getränk nicht fehlen, um unseren Durst nach diesem aufregenden Tag zu stillen.





SCHINKEN-SCHIESSEN

······ ES GING UM DIE WURST ······

Das Schinkenschießen im vergangenen Oktober zog wieder zahlreiche Schützengruppen zu einem spannenden Wettkampf um einen der begehrten Schinken in den Schießstand. Insgesamt nahmen 15 Gruppen am Preisschießen teil, das sportlichen Ehrgeiz und Gemeinschaftssinn miteinander vereint.

Aus jeder Schützengruppe wurden die sieben besten Einzelschützen in der Gruppenwertung zusammengezählt. Über drei Schießtage hinweg wurde mit höchster Konzentration und Präzision um die besten Ergebnisse gekämpft, während die Spannung stetig stieg. Am Ende



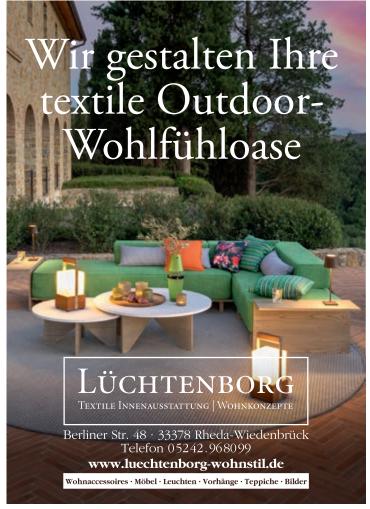
▲ Strahlende (Männer)Augen mit den gewonnenen Schinken. Es freuten sich von links Schießoffizier Burkhard Specht, Marvin Hoffmann, Simon Schnitker, Marco Maggio, Michael Niermann, Matthias Mettenmeyer, André Langlotz und Oberst Detlef Klott.

des Wettbewerbs konnten die fünf besten Gruppen ihre verdienten Preise in Form von leckeren Schinken in Empfang nehmen. Den ersten Platz erreichte die Gruppe Tubes mit 635 Ringen, dicht gefolgt von der Gruppe Kaliber 96 mit 632 Ringen auf dem zweiten Platz und der Gruppe Millennium mit 621 Ringen auf Platz drei. Auf Rang vier landete die Gruppe Diabolo mit 607 Ringen, während die Gruppe Die Wilden mit 606 Ringen den fünften Platz belegte. Den sechsten Platz

erreichten die 74er/Jung-Gaukenbrink mit 598 Ringen. Neben der offiziellen Wertung wurde auch die Jugendkompanie für ihre Teilnahme ausgezeichnet. Sie erhielt einen Schinken, der beim traditionellen Schinkenessen sicherlich für eine extra Portion Freude sorgte.

Das Schinkenschießen zeigte einmal mehr, wie wichtig Tradition und Zusammenhalt innerhalb der Schützengemeinschaft sind und dass Erfolge am besten gemeinsam gefeiert werden.







ERSTES KOMPANIEFEST DER 1. KOMPANIE

..... EIN VOLLER ERFOLG!

Die 1. Kompanie des Schützenvereins zu Rheda hat ihr erstes Kompaniefest gebührend gefeiert. Rund 80 Gäste kamen zusammen, um einen unvergesslichen Abend zu erleben. Denn ein Kompaniefest ist auch immer eine Möglichkeit für die alt eingesessenen Schützengruppen mit den jüngeren Schützen und Schützinnen in Kontakt zu kommen und gemeinsam zu feiern.

Für das leibliche Wohl sorgte eine köstliche Gulaschsuppe, die bei den Gästen bes-



tens ankam. Passende Partymusik heizte die Stimmung an, sodass bis in die frühen Morgenstunden getanzt und gefeiert wurde. Besonders erfreulich war der Besuch der Ehrengäste: Die Führung der 2. Kompanie, vertreten durch Manfred Neumann und Sebastian Vielstädte sowie Majestät Marco Schmidt mit seiner Kerstin und dem gesamten Throngefolge folgten unserer Einladung und gaben sich die Ehre.



Die ausgelassene Atmosphäre und die tolle Gemeinschaft machten das Fest zu einem vollen Erfolg – ein gelungener Auftakt für viele weitere Events der 1. Kompanie!

Ein großer Dank gebührt auch den fleißigen Ausrichtern: Die Idee, erstmalig ein Kompaniefest auszurichten, wurde vom Kompaniechef Oliver Tuttas und seinem ihm zur Seite stehenden Team aus Daniel Vlasak, Klaus Westermann und Nils Maggio kreativ und mit Hingabe umgesetzt.



rettig + partner versicherungsmakler • Schulte-Mönting-Straße 9 • 33378 Rheda-Wiedenbrück • www.rettig-gmbh.de



RENOVIERUNG DES SCHIESSSTANDS

······ DAS VEREINSHEIM ERSTRAHLT ······
IN NEUEM GLANZ

Im vergangenen Oktober wurde unser Vereinsheim für etwa drei Wochen geschlossen, um nach vielen Jahren eine umfassende Renovierung der Innenräume und der Außenanlagen durchzuführen. Dank des großen Engagements unserer Mitglieder erstrahlt der Schießstand nun in neuem Glanz.

Innenbereich: Während der Renovierungsarbeiten wurden die Innenräume gründlich überarbeitet. Vor allem die Wände und Decken erhielten einen frischen Anstrich, wodurch die Räume heller und einladender wirken.

Installation von Fahrradständern: Ein besonderes Augenmerk lag auf der Verbesserung der Infrastruktur für unsere radelnden Mitglieder. Vor dem Vereinsheim wurden neue Fahrradanlehnbügel installiert, die ein sicheres und bequemes Abstellen der Fahrräder ermöglichen. Diese Anlehnbügel bieten den Vorteil, dass Fahrräder stabil gehalten werden und der Rahmen besonders sicher direkt am Bügel angeschlossen werden kann.

Außenanlagen: Nachdem der Frost in diesem Jahr langsam aus dem Boden wich, startete das nächste große Projekt: Die Neugestaltung unseres Außenbereichs. Wieder packten viele Helfer mit an, um einen einladenden Platz für Gespräche und geselliges Beisammensein direkt an der Ems zu schaffen. In unzähligen Stunden Eigenleistung wurde ein neuer, schöner



▲ Die neue Terrasse lädt zum Plaudern und gemeinsamen



▲ Der neue Anstrich sorgt für eine hellere, einladende Atmosphäre.



▲ Für den perfekten Anstrich sorgen unsere Vereinsmitglieder selbst – Danke dafür!

Außenbereich angelegt, der eine echte Bereicherung für unser Vereinsleben ist.

Dankeschön: Ein herzliches Dankeschön an alle Mitglieder, die mit ihrer Zeit, Mühe und Tatkraft dazu beigetragen haben, unser Vereinsheim und dessen Umgebung in neuem Glanz erstrahlen zu lassen!



▲ Das Renovierungsteam, v. l. Sabine Niermann, Ludger Diesperger und Michael Bröskamp, ist tatkräftig im Einsatz.

RECHTSANWÄLTE UND NOTARE

SWIENTY • GRANAS DÖRING & COLLEGEN

H.-Dieter Swienty

Rechtsanwalt / Notar a.D. Mitglied im Deutschen Forum für Erbrecht e.V.

Vanessa Swienty-Brokemper Rechtsanwältin / Notarin

Petra Andrews

Fachanwältin für Familienrecht Mediatorin

In Kooperation mit: Prof. Dr. Jur. Kirsten Beckmann Wirtschaftsrecht | Kartellrecht

Berliner Str. 14 (Doktorplatz) Rheda -Wiedenbrück

Ab dem 1.7. nur noch an der ürst-Bentheim-Straße

-Wiedenbrück

Tel: 05242-9460-0 info@kanzlei-swienty.de

WIRTSCHAFTSRECHT PRIVATRECHT REISERECHT

> GEMEINSAM STARK FÜR IHRE RECHTE

FAMILIENRECHT ERBRECHT Haylah Salar

§

§

ARBEITSRECHT VERKEHRSRECHT

Johannes Granas

Notar

Fachanwalt für Familienrecht / Fachanwalt für Verwaltungsrecht

Rembert Döring

Fachanwalt für Arbeitsrecht

Frank Kröger Rechtsanwalt

Oliver Breves

Fachanwalt für Familienrecht

Fürst-Bentheim-Str. 6 Rheda-Wiedenbrück Tel. 05242-9438-0 info@granas-doering.de

www.swienty-granas.de



2. KOMPANIE WEIHT SCHIESSSTAND EIN

····EIN RUNDUM GELUNGENES ···
KOMPANIEFEST DER II.

Im letzten Herbst war es endlich so weit: Die 2. Kompanie feierte ihr Kompaniefest – und das in einer ganz besonderen Umgebung! Nach erfolgreicher Renovierung konnten wir unseren frisch hergerichteten Schießstand einweihen, und was sollen wir sagen? Es war einfach fantastisch!

Schon während des Eintreffens der Gäste war die Freude groß. Der Schießstand erstrahlte in neuem Glanz und bot einen ansprechenden Rahmen für ein mehr als gelungenes Fest. Die 2. Kompanie waren die ersten Gäste im frisch renovierten Vereinsheim und konnten ihn so gebührend einweihen. Bei bester Laune und in geselliger Runde wurde schnell klar: Die ganze Arbeit hat sich auf jeden Fall gelohnt!

Natürlich durfte das leibliche Wohl nicht zu kurz kommen. Die Organisatoren hatten keine Mühen gescheut und ein reichhaltiges Buffet auf die Beine gestellt. Hier war für jeden etwas dabei! Kein Wunder, dass sich die Gäste angeregt unterhielten und in bester Stimmung waren.

Ein besonderes Highlight war der Besuch unseres Thrones. Trotz eines vollen Terminkalenders ließen es sich unsere Majestäten nicht



▲ Die erfolgreichen Schützen erhalten ihre Preise von den Kompaniechefs Manfred und Sebastian.

nehmen, dem Fest einen Besuch abzustatten. Diese Wertschätzung für die zweite Kompanie wurde mit kräftigem Applaus und dreifachem »Horrido!« gefeiert.

Auch das sportliche Programm durfte nicht fehlen. Das Preisschießen belohnte nicht nur Treffsicherheit, sondern vor allem auch das entscheidende Quäntchen Glück, das manchmal einfach dazugehört. Am Ende durfte die Gruppe Carpe Diem den Sieg feiern, gefolgt von den Gruppen Tubes auf Platz zwei und Millennium auf Platz drei. Herzlichen Glückwunsch an alle Teilnehmer!

Mit vielen schönen Erinnerungen und dem ein oder anderen humorvollen Rückblick auf den Abend endete das Fest spät in der Nacht. Eines steht fest: Das nächste Kompaniefest 2026 kann kommen! Wir freuen uns schon jetzt darauf und bedanken uns bei allen Helfern, die dieses Fest so unvergesslich gemacht haben.











44. STADTMEISTER-SCHAFT

··· 4 SCHÜTZENVEREINE MESSEN ··· SICH AUF DEM SCHIESSSTAND

Am ersten Advent des vergangenen Jahres fand die alljährliche Stadtmeisterschaft der Schützen statt. Die vier Rheda-Wiedenbrücker Schützenvereine – der St. Sebastian Wiedenbrück, Landgemeinde Rheda, Stadtschützen Rheda und St. Hubertus Batenhorst – trafen sich zum sportlichen Kräftemessen auf dem Schießstand des Schützenvereins zu Rheda.

Jeder Verein stellte insgesamt 15 Schützen, wobei die besten zehn Schützen eines Vereins in die Wertung eingingen. Die Veranstaltung zog zahlreiche Zuschauer an und bot nicht nur einen spannenden Wettkampf, sondern auch die Gelegenheit, den Austausch und die Geselligkeit zwischen den Vereinen zu pflegen.

Vereinswertung: Nach einem engen Wettkampf standen verdiente Sieger mal wieder fest: die Schützinnen und Schützen der Landgemeinde. Die Plätze waren wie folgt:

- 1. Landgemeinde Rheda
- 2. SV zu Rheda
- 3. St. Hubertus Batenhorst
- 4. St. Sebastian Wiedenbrück

Einzelwertung: In der Einzelwertung setzte sich Burkhard Erlenkötter souverän an die Spitze. Auf den Plätzen folgten Lara Niermann (2. Platz) und Ann-Christin Westerhelweg (3. Platz), die ebenfalls beeindruckende Leistungen zeigten.

Die Siegerehrung fand unter der Leitung von Bürgermeister Theo Mettenborg statt, der den Gewinnern die verdienten Auszeichnungen überreichte und die gelungene Veranstaltung würdigte.

Geselligkeit im Vordergrund: Neben den sportlichen Erfolgen stand bei der Stadtmeisterschaft vor allem der Spaß am Schießsport sowie die Geselligkeit im Vordergrund. Auch dieses Jahr zeigte sich, dass die vier Schützenvereine eine starke Gemeinschaft bilden und einen hervorragenden Austausch pflegen. Fazit: Die Stadtmeisterschaft der Rheda-Wiedenbrücker Schützenvereine war wieder ein voller Erfolg – sowohl sportlich als auch gesellschaftlich. Die zahlreichen Teilnehmer und Zuschauer erlebten einen spannenden Wettkampf und einen Tag voller Kameradschaft, der die Bedeutung des Schießsports und des Schützenwesens in der Region einmal mehr unterstrich.



∥Horrido. ✓

Schützenfest ist Leidenschaft. Versicherung ist Vertrauen.

Daniel Kottenstede

Berliner Str. 17 33378 Rheda-Wiedenbrück Tel. 05242 4057740 kottenstede@provin<u>zial.de</u>





SENIOREN-ADVENTSKAFFEE

·· TORTEN, TRADITION UND ····· TANNENGRÜN

Der Montag nach dem 1. Advent gehört unseren Vereinssenioren, an diesem Datum kommen die alteingesessenen Mitglieder im Schießstand zu unserem Adventskaffee zusammen. Das Vereinsheim war bereits von unserem Schießstandwart Manfred Neumann weihnachtlich dekoriert worden und auch der Weihnachtsbaum begrüßte die Gäste an diesem Nachmittag schon in vollem Glanze. Das Orgateam Manni und Helga Neumann und Achim und Adelheid Schlottmann hatten keine Mühen gescheut und unseren Luft-



gewehrstand in eine große Kaffeetafel verwandelt und die Tische liebevoll eingedeckt. Für die leckeren Torten und Kuchen waren unsere Kaiserin Kerstin mit ihren Throndamen verantwortlich und so fiel die Auswahl zwischen Schwarzwälder Kirsch-, Raffaello- und Tiramisu-Torte gar nicht so leicht. Ein Glück, wenn man mit dem Partner, der Schützenschwester oder dem Schützenbruder ein Stückchen teilen konnte.

Auch unser Ehrenvorsitzender Clemens Tönnies beehrte uns an diesem Nachmittag, obwohl er ja noch gar nicht zu unseren Senioren zählt - Clemens, wir drücken da mal ein Auge zu, du bist immer herzlich willkommen! Es ist ▲ Das Königspaar, der Vorsitzende Detlef Klott und der Ehrenvorsitzende Clemens Tönnies begrüßten die Seniorinnen und Senioren

immer wieder schön zu sehen, wie aktiv auch unsere ältesten Schützinnen und Schützen am Vereinsleben teilnehmen und so unsere Werte und Traditionen an die nächsten Generationen weitergeben.



Nasser Keller? undichter Balkon? Schimmelbefall?

Wir lösen Ihr Problem – effektív • Kellerabdichtung und nachhaltíg! • Innendämmung

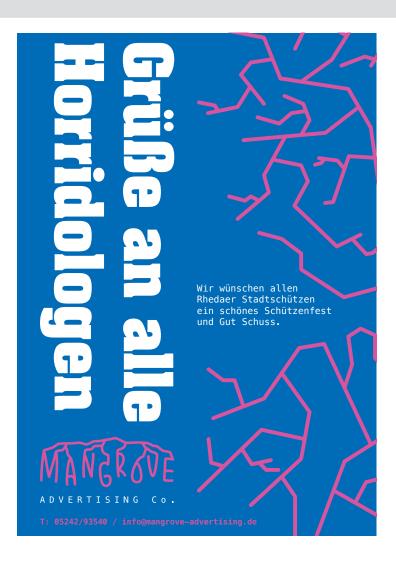
- Bautrocknung

- Balkonsanierung



BAUTENSCHUTZ Tel.: 05242 48652







WEIHNACHTS-PREISSCHIESSEN

..... EIN FESTLICHER ERFOLG

Auch im vergangenen Jahr war das Weihnachtspreisschießen wieder ein voller Erfolg und versüßte einigen Teilnehmern das Weihnachtsfest. Insgesamt qualifizierten sich 26 Schützinnen und Schützen für das spannende Endstechen. Die Teilnahme daran setzte eine besondere Leistung voraus: Nur wer beim Schießen mit dem Kleinkalibergewehr auf eine Entfernung von 50 Metern mindestens 29 oder 30 Ringe erzielte, konnte sich einen Platz für das Stechen sichern. Über einen Zeitraum von vier Wochen hatten alle Teilnehmer



▲ Dank der gewonnen Puten und Weihnachtsbraten musste Heiligabend keine Küche kalt bleiben.

die Möglichkeit, ihre Ergebnisse zu verbessern und sich für die begehrten Weihnachtspreise zu qualifizieren.

Wie jedes Jahr war der Wettkampf, und vor allem das Stechen kurz vor Weihnachten, von großer Spannung geprägt. Der Ausgang war bis zum letzten Schießen vor dem Stechen ungewiss. Dennis Hoffmann zeigte an diesem Tag seine gewohnt ruhige Hand und konnte sich letztlich den ersten Platz sichern. Er setzte sich damit souverän gegen seine Mitstreiter Thorsten Bocks und Roswitha Krantz durch.

Die anschließende Preisvergabe war der Höhepunkt des Abends. Große Freude herrschte unter den Gewinnerinnen und Gewinnern, als sie ihre wohlverdienten Preise in Empfang nahmen. Besonders beliebt waren die Weihnachtsbraten und -puten, die den erfolgreichen Schützinnen und Schützen wohl nur wenige Tage später bereits als Festmahl dienten. Der Abend fand seinen gemütlichen Ausklang im Schießstand, wo wir uns dem inzwischen traditionellen Resteverzehr widmeten und ließen das Jahr 2024 im Kreise des Schützenvereins besinnlich ausklingen.







WINTERBALL

...... EINE MÄRCHENHAFTE BALLNACHT

Wer träumt nicht davon, in einem eleganten Abendkleid oder dem schicken Anzug die ganze Nacht durchzutanzen? Wir träumen nicht nur davon, wir leben diesen Traum, und zwar jedes Jahr auf unserem Winterball! Dieser findet mit dem traditionellen Pfefferpotthast-Essen immer am zweiten Samstag im Januar statt. Der Pfefferpotthast ist übrigens ein westfälischer Klassiker – genauso wie wir Schützen.

In diesem Jahr folgten knapp 400 Gäste der Einladung unsers Königspaares und machten sich auf den Weg in die festlich geschmückte Stadthalle, die damit bis auf den letzten Platz ausgebucht war. Unsere Majestäten und das Throngefolge hatten sich noch etwas ganz besonders ausgedacht und auf jedem Teller einen kleinen Willkommensgruß in Form eines Schoko-Krönchens platziert. So konnte sich an diesem Abend jeder wie eine Königin oder ein König fühlen. Nachdem die Gäste ihre Plätze einnahmen, erfolgte der feierliche Einmarsch unseres Throns und des Jugendkönigspaares, begleitet vom Vorstand. Im Anschluss begrüßte der Vorsitzende Detlef Klott alle Freunde aus Nah und Fern und rief zu einer rauschenden Ballnacht bis in die frühen Morgenstunden auf.

Zum leckeren Pfefferpotthast gab es in diesem Jahr noch eine Überraschung, die anfangs für etwas verdutze, Gesichter sorgte, denn ein Kellner aus dem sonst so zuverlässigen Team



▲ Das Königspaar (Mitte) gratulierte Alexander Himmelspach (links) zum Schützen des Jahres und Alina Bocks (rechts) zur Sportlerin des Jahres.

vom Eventservice Tino Hille, tanzte doch wortwörtlich aus der Reihe. Und so brachte er bei dem Wunsch der Gäste nach mehr Brot, jede Scheibe einzeln mit der Zange zum Tisch oder bediente sich am Nachbartisch einfach an der Schale mit Kartoffeln, wenn nach Nachschlag verlangt wurde, und packte den Gästen die Reste für später auch gerne in einen Frischhaltebeutel ein. Schnell wurde den Gästen klar, dass es sich hier um einen Komiker-Kellner handelte, der so für den ein oder andren Lacher sorgte. Eine gelungene Überraschung! An dieser Stelle auch noch mal ein herzliches Dankeschön an Tino Hille und sein Team, dass sie bei diesem Spaß mitgemacht haben.

Nach dem Essen wurden fleißig Tombola-Lose verkauft und jeder im Saal hoffte auf den großen Gewinn des Reisegutscheins im Wert von 500 €, dem nagelneuen Fernseher oder der Reise nach Willingen. Im Anschluss fand die Auszeichnung des Schützen und der Sportlerin des Jahres statt. Bei den Sportschützen konnte sich Alina Bocks über die Ehrung zur Sportlerin Jahres freuen, mit ihren 19 Jahren hat die aktive Schützin in der Disziplin Luftgewehr Freihand schon so einige Titel erringen und sich sogar schon mehrfach zu den Landesmeisterschaften qualifizieren können. Als Schütze des Jahres wurde unser 2. Vorsitzender

Alexander Himmelspach ausgezeichnet, der nicht nur seit über zehn Jahren als Vorstandsmitglied die Geschicke der Stadtschützen leitet, sondern darüber hinaus auch wertvolle Arbeit in unserem Verein leistet.

Und dann war es endlich soweit: Unsere Majestäten und das Throngefolge eröffneten die Tanzfläche und tanzten bis spät in die Nacht mit allen Gästen und Freunden unseres Vereins. Wer ab und an aber mal eine kleine Verschnaufpause brauchte, konnte in diesem Jahr in der Fotobox die schönsten Erinnerungen an diese Ballnacht festhalten und als Foto mit nach Hause nehmen, wo sie auch heute noch so manchen Kühlschrank zieren.

In besonders guter Erinnerung behalten wird diesen Winterball sicher auch unsere Jugendkompanie. Wie seit einigen Jahren üblich, haben sich die Jugendlichen im Vorfeld getroffen, denn so eine Ballnacht will schließlich vorbereitet werden, und anschließend gemeinsam den Winterball besucht. Und die Freude war nicht nur groß, weil die Jugendkompanie nahezu vollzählig vertreten war, sondern auch weil mit Alina Bocks jemand aus den eigenen Reihen als Sportlerin des Jahres geehrt wurde. Die Jugendlichen machten die (Ball)Nacht zu einem Morgen, was die ein oder andere Instagram-Story bezeugen konnte.







FRÜHJAHRSPREISSCHIESSEN

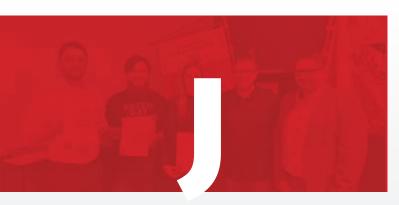
·· EIN VOLLER ERFOLG

In diesem Jahr veranstalteten wir bereits zum zweiten Mal das Frühjahrspreisschießen, bei dem vor allem der Spaß und die Gemeinschaft im Vordergrund stehen. In diesem Wettkampf geben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer 10 Schuss auf eine Glücksscheibe ab – ganz gleich, ob mit dem Luftgewehr oder der Luftpistole, Freihand oder aufgelegt. Hier war nicht nur Präzision und eine ruhige Hand gefragt, sondern auch eine Portion Glück. Neben den Einzelergebnissen wurde auch eine Mannschaftswertung durchgeführt, in der die besten drei Schützen jeder Schützengruppe



▲ Die Gewinner des Frühlingspreisschießen freuten sich in der Einzel- und Mannschaftswertung über tolle Preise. (V.I.) Alexander Himmelspach (2. Vorsitzender), Königspaar Marco und Kerstin Schmidt, Svenja Pohlmann und Lara Niermann (Gruppe Sho(o)t), Maike Rüping, Jochen Weißbrich, Klaus Westermann (Gruppe Wegböhne), Oliver Tuttas, Peter Korte (Gruppe Elite 85), Michael Bröskamp und Karsten Bieling (Elite 85) und unser Oberst Detlef Klott.

gewertet wurden. Tolle Preise lockten ein breites Teilnehmerfeld auf den Schießstand. In der Einzelwertung konnten sich nach einem spannenden Stechen Oliver Tuttas, Maike Rüping und Jochen Weißbrich über einen attraktiven Gutschein freuen. In der Mannschaftswertung hatte die Gruppe Elite 85 die Nase mit insgesamt 270 Ringen vorne und gewann ein 20-Liter-Fass Bier. Die Gruppe Sho(o)t sicherte sich den zweiten Platz mit 266 Ringen und somit ein 10-Liter-Fass. Die Gruppe Wegböhne erlangte mit 256 Ringen den dritten Platz und erhielt eine Kiste Bier.



EHRUNGEN DER SCHIESSSPORTABTEILUNG

····· JUBILARE WERDEN AUSGEZEICHNET ·····

Im Rahmen der diesjährigen Schießsport- und Aufsichtsversammlung Ende Februar hatten Schießsportleiter Thorsten Bocks und Schießoffizier Burkhard Specht die Ehre, 9 Schützenschwestern und Schützenbrüdern für ihre langjährige Mitgliedschaft in der Schießsportgruppe auszuzeichnen. Für 10



▲ Yannick Tubes, Simon Schnittker und Nele Hoffmann freuten sich über die Ehrung für 10-jährige Mitqliedschaft in der Schießsportabteilung.

Jahre treue Mitgliedschaft durften sich Sebastian Hoba, Marvin Hoffmann, Nele Hoffmann, Simon Schnitker, Yannick Tubes, Kim Winkel und Alexander Witschel über einen Jubiläumsorden freuen. Zudem wurden Michaela und Christian Neumann der Orden für 25 Jahre Mitgliedschaft verliehen. Wir gratulieren allen Ehrengästen herzlich und stoßen mit einem dreifachen Horrido auf ihre langjährige Treue und Aktivität an!

Cramer-Hochbau GmbH

Geschäftsführer Dipl.-Ing. Joachim Cramer Stahlbeton und Mauerwerksbau Schlüsselfertige Industrie- und Wohnanlagen

Amselweg 8 33378 Rheda-Wiedenbrück

ner ogen

Telefon: 05242/44240 Telefax: 05242/49529





KÖNIGS- UND KÖNIGINNEN-POKAL

······ KAMPF DER MAJESTÄTEN ······

Ende März war es mal wieder soweit – alle ehemaligen und amtierenden Majestäten unseres Vereins trafen sich im Schießstand, um sich im royalen Wettkampf miteinander zu messen. Wer ist der treffsicherste König oder die treffsicherste Königin? Nach der Stärkung mit Kaffee und Kuchen und etwas Zielwasser, galt es das herauszufinden und es ging auf die Schießstände.

Die Könige und Königinnen schossen wie üblich 10 Schuss mit dem Kleinkaliber-Gewehr, aus denen für die Wertung 3 Schuss zufällig



▲ Gratulation an die Sieger: Königin der Königinnen Elvira Ehlers (3. v. l.), König(in) der Könige Maike Rüping (4. v. l.), Biesterfelder Dieter Niermann (5. v. l.) und Biesterfelderin Heike Hoheisel (1. v. r.)

ausgelost wurden. Hier war das Glück auf der Seite von Maike Rüping und so konnte sie sich als Siegerin gegen die meist männliche Konkurrenz durchsetzen. Bei den Königinnen sicherte sich Elvira Ehlers den 1. Platz und damit den begehrten Wanderpokal und den Orden Königin der Königinnen.

Die Biesterfelder und Biesterfelderinnen – so bezeichnen wir das Paar der Partner unserer Majestäten, wenn das Königspaar abseits des Throns kein Paar ist – maßen sich währenddes-

Markt 6

33378 Rheda-Wiedenbrück Tel.: 05242-9318680 info@pohlmann-partner.de

sen im sportlichen Wettkampf auf 10 m mit dem Luftgewehr. Auch hier wurden aus der 10er Reihe 3 Schuss ausgelost. Bei den Biesterfeldern konnte sich bereits zum wiederholten Male Dieter Niermann gegen seine Konkurrenten durchsetzen und bei den Damen sicherte sich unsere aktuelle Throndame Heike Hoheisel den Titel. Nach dem spannenden Wettkampf und der Preisverleihung ließen alle Teilnehmenden den Tag bei leckerem Essen und mit dem ein oder anderen Bier oder Sekt ausklingen.







RHEDA ERBLÜHT

...... JUGENDKOMPANIE UND ...
SCHIESSSPORTABTEILUNG
STELLEN SICH VOR

Auch in diesem Jahr haben wir wieder an der Veranstaltung »Rheda erblüht« teilgenommen. Und das mit vollem Erfolg! Wir boten den Besuchern die Gelegenheit, unseren Sport hautnah zu erleben.

Mit den Red-Dot-Anlagen konnten die Besucher sowohl mit dem Licht-Gewehr als auch mit der Licht-Pistole ihr Können testen und den Schießsport unter Anleitung ausprobieren. Diese moderne Technik stieß bei den Gästen auf großes Interesse und Begeisterung. Die Möglichkeit, unter realistischen Bedingungen zu schießen, hat



vielen gezeigt, wie präzise und spannend der Schießsport sein kann. Besonders hervorzuheben ist, dass auch dieses Jahr wieder zahlreiche Besucher an unserem Stand vorbeischauten und sich über unseren Sport informierten. Das Feedback war durchweg positiv, und viele zeigten Interesse daran, mehr über den Schießsport zu erfahren.

Ein besonderer Dank gilt Thorsten Bocks und seinem engagierten Team, die diese Veranstaltung mit viel Einsatz und Organisation ermöglicht haben. Ihre Unterstützung und ihr Einsatz haben maßgeblich dazu beigetragen, dass alles reibungslos verlief und die Besucher ein tolles Erlebnis hatten.

Auch die Jugendkompanie war mit einem Waffelstand vertreten, der auf reges Interesse



stieß. Die Spenden, die dabei gesammelt wurden, haben uns sehr gefreut. Sie werden in der Jugendarbeit verwendet und tragen dazu bei, weitere tolle Projekte und Aktivitäten für die Jugendlichen zu ermöglichen.

Wir möchten allen Interessierten ans Herz legen, uns nicht nur bei »Rheda erblüht« zu besuchen, sondern auch auf unserem Schießstand, den Trödelmärkten oder anderen Veranstaltungen vorbeizuschauen. Es lohnt sich, einen Blick auf unsere Technik und den Schießsport zu werfen und vielleicht selbst einmal auszuprobieren.

Wir freuen uns bereits auf die nächsten Veranstaltungen und hoffen, auch weiterhin viele neue Interessierte für unseren Sport zu gewinnen.

WIR WÜNSCHEN ALLEN EIN SCHÖNES SCHÜTZENFEST!



Hellweg 22 • 33378 Rheda-Wiedenbrück • 05242 / 3301 • www.aktivita-recker.de

GEMEINSAM FÜR DEINE GESUNDHEIT

PHYSIOTHERAPIE / KRANKENGYMNASTIK

GESUNDHEITSTRAINING 1

HEILPRAKTIKER DER PHYSIOTHERAPIE

MEDIZINISCHE MASSAGE ✓

In familiärer Atmosphäre bringen wir Dich an Dein individuelles Trainingsziel!

Vereinbare jetzt ein unverbindliches Kennenlerngespräch und lass Dich professionell beraten. Wir freuen uns auf Dich!

Dein Aktivita-Team





EINWEIHUNG DER KÖNIGSALLEE

·· EINE STRASSE, ZWEI VEREINE: ·· JA DAS IST EINE ALLEE... ALLEE

In Rheda haben Gemeinschaft und das Schützenwesen einen besonderen Stellenwert, das zeigte sich auch im Thronjahr 2022/2023. Die damaligen Königspaare der Stadtschützen Heinrich X. und Mandy I. und der Landgemeinde Udo I. und Sandra I. sind nämlich fast Nachbarn: Sie wohnen beide in der Schafstallstraße. Das haben sie vor kurzem zum Anlass genommen ihre Throngesellschaften, die amtierende Majestäten samt Throngefolge und weiteren Gästen einzuladen, zur feierlichen Einweihung der



▲ Die Könige 22/23: König Heinrich X. Puls (l.) der Stadtschützen und König Udo I. Weimer der Bauernschützen

Königsallee. Auch der Rhedaer Bürgermeister Theo Mettenborg ließ sich das nicht entgehen und folgte der Einladung.

Nach der Enthüllung des neuen Straßenschildes, begleitet vom Spielmannszug Rheda, führte dieser den Marsch des Festzuges zur Bullenklause an. Dort wurde in geselliger

Runde bis tief in die Nacht gefeiert. Dieser Anlass und die anschließende Feier zeigten einmal mehr, dass das Schützenwesen weit mehr ist als Tradition. Schützenvereine verbinden Menschen, fördern Gemeinschaft und Zusammenhalt. Auch und vor allem über Vereinsgrenzen hinweg.



▲ Ein Fässchen zur Einweihung gab es vom amtierenden Thron der Bauernschützen.



 \blacktriangle Mit den »Blauen« ging es zum gemütlichen Ausklang in die Bullenklause.









JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

ÜBERNIMMT VERANTWORTUNG

Am 4. April 2025 fand unsere Jahreshauptversammlung statt, und es war ein ganz besonderer Anlass: Fast auf den Tag genau 192 Jahre nach der ersten offiziellen Erwähnung unseres Schützenvereins legte Detlef Klott sein Amt als 1. Vorsitzender nieder und wurde zum Ehrenoberst ernannt. Nach fast 30 Jahren als Oberst der Stadtschützen hat er sich diese Anerkennung redlich verdient. Ein großes Dankeschön für dein herausragendes Engagement, Detlef!

Die Versammlung brachte auch einige wichtige Themen auf die Agenda. Der neue 1. Vorsitzende Alexander Himmelspach betonte, dass es für Schützenvereine eine große Relevanz hat, Schutzkonzepte gegen sexualisierte Gewalt, Diskriminierung und Rassismus zu entwickeln, um vulnerable Gruppen besonders zu schützen.

Die Umsetzung dieser Konzepte bei den Stadtschützen wird einen Schwerpunkt seiner Arbeit darstellen und wir sind gespannt auf die Entwicklungen in diesem Bereich.

Moritz Münstermann, unser stellvertretender Kompaniechef der Jugendkompanie, berichtete über die Aktivitäten der Jugendlichen, wie die Jugendfahrt an den Biggesee im vergangenen Jahr. Und auch die Trödelmärkte, durch die sich die Jugendkompanie selbstständig finanziert, im Frühjahr und Herbst auf dem Werl, waren wieder ein voller Erfolg! Besonders erfreulich war die Teilnahme der Schießsportabteilung bei »Rheda erblüht«, wo sie mit Red-Dot Lasergewehr und -pistole interessierten Besuchern den Schießsport vorstellten. Der Andrang war sowohl am Waffelstand der Jugend als auch am Schießstand groß und so konnte sich der Verein dort optimal präsentieren.

Für ihre Verdienste innerhalb des Vereins wurden außerdem die folgenden Schützen geehrt: Mit dem Verdienstorden in Bronze wurden Michael Bröskamp, Sabine Niermann, Volker Remken und Ludger Diesperger für ihre Unterstützung der Renovierungsarbeiten im Schießstand ausgezeichnet. Raimund Kemper erhielt den Verdienstorden in Silber für seine zuverlässige Pressearbeit und der Spielmannszug Rheda für die treue musikalische Begleitung unserer Marscheinheiten, während Manfred Neumann der goldene



▲ Auszeichnungen für besondere Verdienste in Bronze, Silber und Gold.



▲ Der neue Vorstand: (v. l.) Vanessa Maggio (Schriftführerin), Thorsten Bocks (2. Vorsitzender), Alexander Himmelspach (1. Vorsitzender und Oberst), Maike Rüping (2. Vorsitzende), Achim Schlottmann (Schütze im Vorstand) und Hendrik Eckert (Kassierer)

Verdienstorden, die höchste Auszeichnung im Verein, verliehen wurde für seine langjährigen Tätigkeiten als Schießstandwart und Kompaniechef der 2. Kompanie. Zu guter Letzt wurden unsere Fahnenträger André Pohlmann-Horstkemper, Heinrich Puls, Michael Bröskamp und Thomas Koeper vom Vorsitzenden des Schützenkreises Gütersloh Wolfgang Wannhoff mit dem Fahnenehrenabzeichen in Silber geehrt. Herzlichen Glückwunsch an alle Geehrten – eure Arbeit wird sehr geschätzt!

Bei den anschließenden Vorstandswahlen gab es ebenfalls positive Nachrichten: Wie oben schon erwähnt, ist unser neuer erster Vorsitzende und Oberst jetzt Alexander Himmelspach. Maike Rüping wurde als zweite Vorsitzende bestätigt und Thorsten Bocks wurde neu gewählt. Hendrik Eckert bleibt Kassierer, Vanessa Maggio ist nun Schriftführerin und Achim Schlottmann bleibt Schütze im Vorstand. Wir freuen uns auf eine weiterhin erfolgreiche Zusammenarbeit!

Insgesamt war es eine gelungene Versammlung mit vielen positiven Ausblicken auf die kommenden Monate. Gemeinsam werden wir unseren Verein weiter voranbringen und uns für eine starke Gemeinschaft einsetzen!



CAMBIO
COMMA
EMILY
ETERNA
FOX'S
FUCHS SCHMITT
MAC
MAERZ
MOS MOSH
GANG
MILANO
MONARI
S. MARLON
SOYACONCEPT



RHEDA | RATHAUSPLATZ



DANKE, DETLEF!

····· DETLEF KLOTT NACH 30 JAHREN ALS OBERST ·····
ZUM EHRENOBERST ERNANNT

Ein besonderer Moment, ein besonderer Mensch – auf der diesjährigen Jahreshauptversammlung unseres Schützenvereins ging eine Ära zu Ende: Detlef Klott, der unseren Verein über Jahrzehnte maßgeblich geprägt hat, trat über 30 Jahren als Oberst auf eigenen Wunsch in die zweite Reihe zurück. Unter großem Beifall wurde er zum Ehrenoberst ernannt.

Sein Nachfolger Alexander Himmelspach überreichte die Ernennungsurkunde mit bewegenden Worten: »Diese Auszeichnung ist Ausdruck unserer höchsten Anerkennung und tiefsten Dankbarkeit. Detlef hat unseren Verein mit Herz und Verstand geleitet – stets im Sinne der Gemeinschaft.«

Ein besonderer Höhepunkt zu Ehren von Detlef Klott steht bereits fest: Am 15. Juni wird im Anschluss an den Festumzug ein Großer Zap-





fenstreich auf dem Doktorplatz stattfinden. Ein festlicher Moment, als Dank für seine langjährigen Verdienste.

Seit 1982 ist Detlef Mitglied im Schützenverein zu Rheda. Seine beeindruckende Laufbahn begann 1990 als zweiter Vorsitzender, 1995 wurde er Oberst, von 2018 bis 2025 führte er den Verein als 1. Vorsitzender an. In dieser Zeit hat er vieles bewegt: den Kauf, Umbau und die Instandsetzung unseres Schützenheims am Werl, den Neubau und die Modernisierung des Schießstandes, das 175-jährige Vereinsjubiläum im Jahr 2008 – um nur einige Meilensteine zu nennen.

Auch über die Vereinsgrenzen hinaus war Detlef aktiv. Von 1994 bis 2018 war er stellvertretender Vorsitzender des Schützenkreises Gütersloh, brachte sich dort engagiert ein und unterstützte unter anderem federführend die Organisation des 50-jährigen Kreisjubiläums sowie des Westfälischen Schützentags 2016.

Große Wertschätzung für Detlefs ehrenamtliches Engagement drückten auch seine Wegbegleiter aus. Clemens Tönnies, Ehrenvorsitzender des Vereins, fand emotionale Worte: »Du hast immer für den Schützenverein zu Rheda gekämpft. Was hier heute steht, ist auch Detlef Klott. Ich bin dir als Freund und Schützenbruder von Herzen dankbar«.

Auch Reinhard Große-Wächter, früherer Kreisvorsitzender, würdigte ihn: »Detlef war über zwei Jahrzehnte meine rechte Hand – verlässlich, vorausschauend, loyal. Seine Spuren bleiben sichtbar«.

Aufgrund seiner großen Verdienste um das Schützenwesen wurde Detlef auch auf Verbandsebene ausgezeichnet, unter anderem mit dem Ehrenkreuz des Deutschen Schützenbundes in Bronze (2008), in Silber (2013) und der Großen Goldene Medaille des DSB (2017).

In seiner Abschiedsrede zeigte sich Detlef Klott, wie wir ihn kennen: bescheiden, aber voller Stolz auf das Erreichte und unseren, seinen Verein.

»Ich habe mich immer gerne für unseren Verein eingesetzt – und ich würde es wieder tun. Wir sind ein starker Verein, und ich bin sicher, dass wir gemeinsam unter neuer Führung weiter vorangehen.«

Lieber Detlef – dein Einsatz, dein Herzblut und deine Leidenschaft für unser Vereinsleben haben Spuren hinterlassen. Wir danken dir von Herzen für 42 Jahre Treue, 30 Jahre Führungsverantwortung und unzählige Stunden Ehrenamt.

Dein Schützenverein zu Rheda von 1833 e. V.

HOCH3

RHEDA AUCH IN BRUCK

WIR PLANEN UND BAUEN

IHREN TRAUM!





PLANUNG. **BAULEITUNG.** HOCHBAU. TIEFBAU. SCHLÜSSELFERTIGES BAUEN.

HOCH 3 INGENIEURGESELLSCHAFT | INFO@HOCH3-ING.DE | 05745 5359690 LICHTESTR. 6 | 33378 RHEDA-WIEDENBRÜCK FINKENWEG 8 | 32351 STEMWEDE



Website hoch3-ing.de



Instagram hoch3_ing



495.000€ **BEZUGSFERTIG**





KfW 40 QNG | maximale Förderung inkl. Außenanlagen | bezugsfertig Ende 2025

CO IMMOINVEST | INFO@CO-IMMO-INVEST.DE | 0176 24188211 LICHTESTR. 6 | 33378 RHEDA-WIEDENBRÜCK





MAITOUR DER JUGEND

······ AUF NACH PAVENSTÄDT ······

Auch die Jugend sprang Anfang Mai wieder auf die Drahtesel. Unser Ziel dieses Mal: unsere Freunde aus Pavenstädt. Wir hatten den SVP schon eine Weile nicht mehr besucht und da kam die Einladung zum Grillen gerade recht.

Wir brachten die Würstchen

mit und die Pavis stellten die Getränke. So verbrachten wir gemeinsam einen wundervollen Nachmittag mit vielen Gesprächen und dem ob-

ligatorischen Flunkyball. Wir sind froh, eine starke Freundschaft in unsere Nachbarstadt zu haben und pflegen diese gemeinsam mit regelmäßigen gemeinsamen

Aktionen wie dieser.
Anschließend ging es abends wieder zurück in die Heimat. An dieser Stelle auch noch einen lieben Dank an die Jugendabteilung der Pavenstädter für die Gastfreundschaft.
Das nächste Mal sehen wir uns wieder am Werl!



JUGEND ON TOUR

...... ZWEI STAUSEEN, EINIGE
ACHTERBAHNEN UND
POLARLICHTER

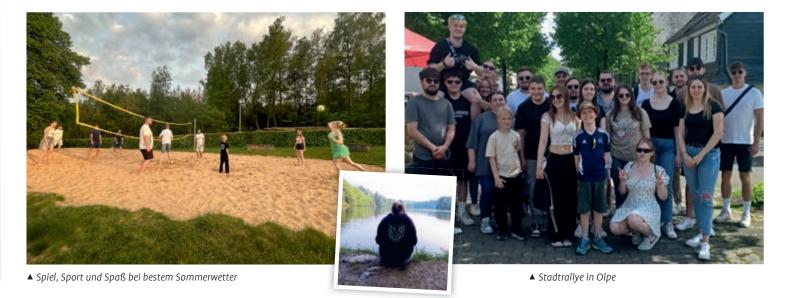
Im letzten Jahr hieß es wieder »Jugend on Tour«. Die Vorfreude war spürbar, als wir uns früh morgens am Schießstand trafen, um Richtung Biggesee aufzubrechen. Das lange Wochenende erwartete uns vollgepackt mit Programm. Auf der Hinfahrt holten wir uns bereits einen kleinen Vorgeschmack und machten eine kleine Pause am Möhnesee. Bei bestem Wetter liefen wir über die Sperrmauer, die die beiden kleinen



▲ Say Cheese... Selfie am Möhnesee

Flüsse Möhne und Heve zu einem der größten Stauseen in Deutschland staut. Nachdem sich alle die Füße vertreten hatten, ging es dann weiter zu unserem Ziel, der Jugendherberge am Biggesee in Olpe. Nach einer kurzen Einweisung durch die Herbergsmutter bezogen wir unsere Zimmer. Den ersten Tag ließen wir mit einer kleinen Erkundung der Jugendherberge ausklingen und gingen nach dem Abendessen früh ins Bett. Denn am nächsten Tag stand schon das







▲ Ganz viel Action im Freizeitpark Fort Fun

nächste Abenteuer an: Erst besuchten wir die größte und schönste Tropfsteinhöhle Deutschlands. Die Führung durch die Atta-Höhle entwickelte sich zu einer sportlichen Herausforderung, galt es etwa 400 Treppenstufen zu überwinden.

Und anschließend machten wir die Stadt Olpe unsicher! Während einer Stadtrallye lernten wir die Wahrzeichen und die Stadtgeschichte Olpes kennen und lösten einige Rätsel. Zur Belohnung für die einen und zum Trost für die anderen gab es im Anschluss Eis.

Der Abend hielt dann eine Überraschung bereit, die wir wohl so schnell nicht vergessen werden. Nachdem wir gemeinsam gegrillt haben und den Abend am Lagerfeuer ausklingen ließen, bekamen wir noch ein Wunder der Natur zu sehen: Mit großen Augen staunten wir über die roten und grünen Polarlichter am wolkenlosen Himmel. Am nächsten Morgen konnte man einige müde Augen am Frühstückstisch sehen, aber alle waren sich einig, dass es das mehr als wert war.

Glücklicherweise stand am nächsten Tag ein Strandbesuch an und wir konnten den verpassten Schlaf aufholen. Die ersten mutigen sprangen sogar ins kühle Nass des Biggesees, was zu der Jahreszeit noch echt eisig war. Den letzten Abend genossen wir am Lagerfeuer mit netten Gesprächen. Und was darf am Lagefeuer nicht fehlen? Klar, Stockbrot und Marshmallows!

Der Abreisetag stand vor der Tür. Mit einem weinenden und einem lachenden Auge ging es zurück Richtung Rheda. Aber halt! Nicht auf direktem Wege. Wir besuchten noch den Freizeitpark »Fort Fun«. Und während die Jugendlichen



▲ Polarlichter im Sauerland – einfach phänomenal

die ersten Achterbahnen ausprobierten, stellten die Aufsichten fest, dass die Marienkäferbahn früher deutlich schneller und schlimmer gewesen sein muss, als sie es heute ist. Nachdem alle Fahrgeschäfte ausgiebig genutzt wurden, fuhren wir schließlich zurück nach Rheda und fielen unseren Eltern erschöpft in die Arme. Wir wissen zwar noch nicht, wo es 2026 hingeht, aber wir freuen uns jetzt schon drauf, wenn es wieder heißt: »Jugend on Tour«!





GEWEHRREINIGEN DER JUGEND-KOMPANIE

· KÄPT'N! EISBERG VORAUS! ·····



▲ Das Maskottchen PENGuin darf natürlich nicht fehlen.



Vielleicht habt ihr im vergangenen Jahr den Pinguin gesehen, der uns auf einigen Veranstaltungen begleitet hat. Ob als Plüschi oder überlebensgroß, dabei handelt es sich um das Maskottchen unserer Jugendkompanie, P. Guin, den PENGuin. Was lag da näher, als das Gewehrreinigen der Jugend am 1. Juni 2024 unter dem Motto »Eiszeit« zu veranstalten? Bevor der Thron den eisig geschmückten Schießstand besuchte, bastelten die Schüler und Jugendlichen Pinguinmasken und passende Füße und überraschten damit die Majestäten bei der Abnahme.

Jugendkompanie heißt auch Jugendarbeit und um diese zu würdigen, wurde im vergangenen Jahr ein eigener Jugendverdienstorden gestiftet und auf dem Gewehrreinigen erstmals verliehen. Lana Himmelspach und Lara Niermann waren die ersten beiden, die mit dem neuen Orden in Bronze für ihr besonderes Engagement um die Jugendkompanie ausgezeichnet wurden. Anschlie-

ßend wurden unsere jährlichen Leistungspokale verliehen. Den Böckschen-Pokal für die beste Jahresleistung in der Disziplin RedDot konnte sich Pepe Schirneck sichern. Der Böckschen-Pokal Luftgewehr ging an Marvin Becker und den Diabolo-Pokal für den konstantesten Kleinkaliberschützen erhielt Yannick Ernst. Ein besonderer Dank gebührte dann den Eltern und Aufsichten, bei denen sich die Jugendkompanie mit einem kleinen Geschenk für ihre Unterstützung erkenntlich zeigte. Bei dem Thronspiel kamen zur großen Freude aller Zuschauenden noch einmal Pinguinmasken und Schwimmflossen zum Einsatz, bevor wir den Abend mit einem gemeinsamen Grillen ausklingen ließen Am nächsten Morgen hieß es dann: Früh aufstehen und Uniform anziehen, denn der Sternmarsch stand an.

PS: Haltet auch in diesem Jahr die Augen offen, dann erspäht ihr vielleicht wieder P. Guin den PENGuin!





















Genießen Sie frische und saisonale Gerichte von unserer Speisekarte. Ab sofort mit zusätzlicher Mittagskarte von 12 bis 14 Uhr mit Gerichten bis maximal 15 Euro.

TÄGLICH VON 11 BIS 24 UHR FÜR SIE GEÖFFNET.







Berlinerstr. 19 | 33378 Rheda-Wiedenbrück | Tel: 05242 42791

Öffnungszeiten:

täglich von 11.30 bis 14.00 Uhr und 17.30 bis 22.30 Uhr



Die Wirte vom **Doktorplatz** wünschen allen Schützen viel Spaß beim Schützenfest 2025!

restaurantdelphi.rheda







Wir bieten ebenfalls vegane Eisspezialitäten an!





Leckeres Eis und Flammkuchen



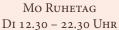
Flammkuchen, soweit das Auge reicht.

Jetzt bei uns: Flammkuchen – All you can eat









ÖFFNUNGSZEITEN:

Mi 10.00 - 22.30 Uhr

Do 12.30 - 22.30 Uhr

Fr 12.30 - 00.00 Uhr

Sa 10.00 - 00.00 Uhr

So 10.00 - 22.00 Uhr





Unser Wohnzimmer am Doktorplatz Berlinerstr. 12 B 33378 Rheda-Wiedenbrück





JUGEND-STAMMTISCH

KEINE SCHNAPSIDEE

Als »Schnapsidee« (natürlich ohne Schnaps) entstanden, ist er längst fester Bestandteil unseres Vereinslebens: der Jugendstammtisch. Einmal im Monat trifft sich die Jugendkompanie – außerhalb von Schießstand und Vereinsalltag. Einfach, um gemeinsam eine gute Zeit zu verbringen.

Was wir machen, ist immer unterschiedlich: mal ein Lagerfeuer mit Stockbrot, gemeinsam den Winterball besuchen, über die Kirmes laufen oder einfach ein gemütlicher Kneipenabend. Für jedes Wetter und jeden



Geschmack ist etwas dabei, denn auf die Beine gestellt wird der Stammtisch von uns Jugendlichen selbst

Genau diese Abwechslung macht den Stammtisch so besonders. Jeder kann mitmachen oder sich einbringen und selbst planen. Dadurch machen wir immer genau das, worauf wir Lust haben und die entspannte Stimmung sorgt dafür, dass wir uns als Jugendkompanie verbunden fühlen. Dabei kommt der Spaß nie zu kurz. Wenn auch du mal dabei sein willst, melde dich auf Instagram und wir sagen dir, wo und wann wir uns das nächste Mal treffen. Bis dann!



FERIENSPIELE

···· SEI DABEI! ····

Die Sommerferien rücken immer näher und du weißt noch nicht genau, was du machen möchtest? Dann haben wir genau das Richtige für dich! Komm zu den Stadtschützen nach Rheda und erlebe unsere spannenden und abwechslungsreichen Ferienspiele.

An drei Terminen erwartet dich ein vielfältiges Programm: Zeige dein Geschick im Bogenschießen, probiere das Luftgewehr- und RedDot-Schießen aus oder gewinne beim Dosenschießen kleine Preise – und das ist nur ein kleiner Teil der spannenden Aktivitäten, die auf dich warten!



EIN DREIFACHES HORRIDO! Die GARANT Gruppe wünscht allen Schützen ein schönes Schützenfest und viel Freude!

GARANT Marketing GmbH • Hauptstraße 143 • 33378 Rheda-Wiedenbrück • Tel.: 05242 409-0 • www.garant-gruppe.de • info@garant-gruppe.de







🔺 Volle Konzentration beim RedDot Schießen, Spiel, Spannung und Spaß und zum krönenden Abschluss ein Ferienkönig. All das erwartete euch bei den Ferienspielen.

Natürlich kommt auch der Spaß beim Spielen nicht zu kurz, und wer viel spielt, wird hungrig. Aber auch das Problem lösen wir: Wir backen frische Waffeln und zum Abschluss grillen wir am letzten Termin der Ferienspiele.

Der Abschluss der Ferienspiele ist immer ein besonderes Highlight: Auch in diesem Jahr ermitteln wir den Ferienkönig oder die Ferienkönigin im Keulenvogelwerfen! Aber nicht nur Ruhm und Ehre erwarten die Gewinner – neben Süßigkeiten könnt ihr auch Pokale und Medaillen als Erinnerung gewinnen! Wir freuen uns auf drei lustige Samstage mit euch – also, kommt und macht mit!

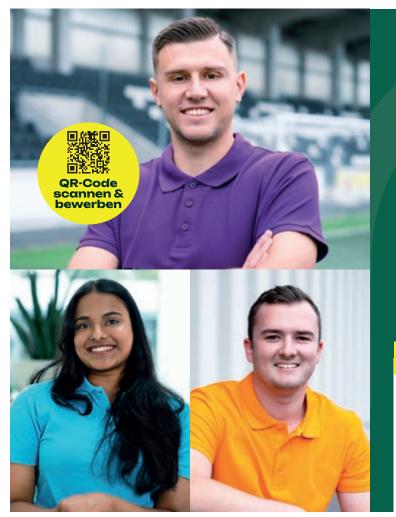
FÜR DIE ELTERN:

Wie in jedem Jahr beteiligt sich unsere Jugendkompanie an den Ferienspielen, dem Freizeitangebot der Stadt Rheda-Wiedenbrück während der Sommerferien. Wir bieten zahlreiche tolle Aktionen für Kinder und Jugendliche zwischen 7 und 15 Jahren an. Diese können unter ständiger Aufsicht spielerisch den Schießsport für sich ausprobieren und für sich entdecken.

Wie immer sind alle Veranstaltungstage gebührenfrei und eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Komm einfach vorbei und sei dabei! Die diesjährigen Ferienspiele finden an den folgenden drei Samstagen jeweils von 14.00 bis 17.00 Uhr statt.

Datum: 26.07.25/09.08.25/23.08.25 Ort: Schießstand des SV zu Rheda,

Am Werl 3, 33378 Rheda-Wiedenbrück Bei Fragen und für weitere Informationen steht Moritz Münstermann gerne zur Verfügung. Ihr erreicht ihn unter der Telefonnummer: 0179/4388774.



Ich mache meine Ausbildung hier,

weil mein Herz für Lebensmittel schlägt.

Deine Ausbildung als:

- Industriekaufmann*
- Speditionskaufmann*
- Elektriker*
- Mechatroniker*
- Fachkraft für Lagerlogistik*
- Industriemechaniker*
- Fachinformatiker für Systemintegration*

Nicht das richtige dabei? Dann informiere dich jetzt unter www.premiumfoodgroup-karriere.de und entdecke viele weitere spannende Ausbildungsberufe. *(m/w/d)







WEIHNACHTSMARKT DER JUGENDABTEILUNG



..... WINTERLICHER JAHRESABSCHLUSS

Auch im letzten Winter hat die Jugendkompanie erneut einen Weihnachtsmarkt organisiert – bereits zum zweiten Mal stellten die Jugendlichen in Eigenverantwortung den Jahresabschluss für den ganzen Verein auf die Beine. Nachdem der erste Weihnachtsmarkt so gut angenommen wurde, war schnell klar, dass daraus eine Tradition werden sollte. Die Vorbereitungen für den Markt liefen an, und ein engagiertes Planungsteam wurde gebildet, das alle wichtigen Details zusammentrug und organisierte. So wussten wir nun, was beim ersten Weihnachtsmarkt besonders gut funktioniert hatte und wo wir noch Verbesserungen vornehmen konnten.

Ein wichtiger Punkt war der Austausch der in die Jahre gekommenen Holzhütten. Stattdessen wurden Planen verwendet, mit denen die Pavillons in gemütliche Weihnachtshütten umgestaltet wurden. Der Waffelteig sowie die Suppe wurden organisiert und natürlich auch Glühwein und Kinderpunsch, die in der Weihnachtszeit nicht fehlen dürfen. Zusätzlich gab es an der Theke noch eine Auswahl weiterer schützengemäßer Kaltgetränke.

Leider spielte das Wetter nicht mit unserem Plan mit, sodass wir den Weihnachtsmarkt nicht wie ursprünglich geplant draußen vor dem Vereinsheim veranstalten konnten. Kurzfristig entschieden wir, den Markt in den Schießstand zu verlegen. Der Schießstand war bereits perfekt dekoriert – die Weihnachtsdeko, die jedes Jahr von Manfred Neumann liebevoll gestaltet wird, passte hervorragend zum festlichen Ambiente. Die Tür zum schnell leer geräumten Luftgewehrstand wurde kurzerhand mit Planen zum Verkaufsstand umgebaut, und so war alles bereit für unseren Indoor-Weihnachtsmarkt. Die Temperatur im Schießstand war natürlich nicht vergleichbar mit der kühlen Winterluft draußen, aber wir öffneten alle Fenster und Türen, um das Flair eines Weihnachtsmarktes zu bewahren.

Zahlreiche Vereinsmitglieder besuchten unseren Weihnachtsmarkt, und schließlich war es so weit, unser beliebtes Rudelsingen konnte beginnen. Alle stimmten eifrig in die Lieder ein und trugen so zur besinnlichen Stimmung bei.

Später durften wir ein ganz besonderes Highlight erleben: Das Fürstliche Trompeterchor besuchte uns und trug einige weihnachtliche Lieder vor. Wir waren alle begeistert und sangen mit Freude mit. Ein großes Dankeschön an das Fürstliche Trompeterchor für diese unvergesslichen Momente!

Der Abend war von Gesang, Tanz und viel Lachen geprägt. Es war ein rundum gelungener Weihnachtsmarkt und wir freuen uns bereits jetzt auf die nächste Veranstaltung in der kommenden Weihnachtszeit.





SCHÜLER- UND JUGENDARBEIT

· MEHR ALS SCHIESSSPORT

Im Herzen unseres Schützenvereins steht die Jugendkompanie, die nicht nur sportliche Fähigkeiten fördert, sondern auch einen wertvollen Beitrag für die Zukunft leistet. Was wäre schließlich ein Verein ohne Nachwuchs?

Den Mittelpunkt unserer Jugendarbeitet stellt der Schießsport dar. Anzubieten haben wir die Disziplinen Luftgewehr, Luftpistole, Kleinkaliber, Red-Dot für die ganz Kleinen und das Bogenschießen. Mit den verschiedenen Disziplinen nehmen wir auch regelmäßig an verschiedenen Wettkämpfen teil.

Natürlich geht es bei uns nicht nur ums Schießen. Wir unternehmen regelmäßig auch andere schöne Dinge mit euch, wie Eis essen, Pizza backen, Spielenachmittage, verschiedene Ausflüge in Freizeitparks, Kletterparks, Weihnachtsfeiern, Ferienspiele und alle zwei Jahre machen wir eine Jugendfahrt über ein ganzes Wochenende.

Das heißt für euch: Unser Schießtraining ist nicht nur Training, sondern macht auch richtig Spaß! Ihr sollt Freundschaften schließen! Im Team zusammen stark sein! Schöne Erinnerungen schaffen!

Hierzu laden wir euch, liebe Schüler und Jugendliche, herzlich ein, macht mit bei einem abwechslungsreichen Programm, das euch die spannende Welt des Schießsports näherbringt und dabei jede Menge Spaß bietet!

Wenn ihr Lust habt uns kennen zulernen, kommt vorbei und entdeckt mit uns die aufregende Welt des Schießsports und des zusätz-





lichen Vereinsleben! Wir freuen uns schon auf euch!

Unsere Trainingszeiten sind speziell auf die Bedürfnisse der jungen Schützen abgestimmt. Hier ist ein Überblick:

- · Schüler (6 bis 14 Jahre): Diese fröhlichen Gruppen trainieren jeden Samstag von 13.00 bis 14.30 Uhr.
- · Jugendliche (ab 14 Jahre): Für die älteren Teilnehmer findet das Training samstags von 14.00 bis 16.00 Uhr statt.

Diese Disziplinen bieten wir an:

Red-Dot: Die Disziplin für alle Schützen unter
 Jahren, um sicher alle Grundlagen zu erlernen. Statt Munition sorgt ein Lichtimpuls für das Ergebnis. Wenn ihr den sicheren Umgang



mit dem Gewehr erlernt habt, könnt ihr eure Zielgenauigkeit und Konzentration ab 12 Jahren mit dem Luftgewehr unter Beweis stellen.

- · Bogenschießen: Diese spannende Sportart trainiert nicht nur Geduld und Präzision, hier kommen auch noch Geschicklichkeit, Kraft und Ausdauer hinzu.
- · Luftgewehr: Hier lernt ihr den sicheren Umgang mit dem Gewehr und verbessert gleichzeitig eure Zielgenauigkeit und Konzentration.
- · Kleinkaliberschießen: Für die älteren Jugendlichen gibt es die Möglichkeit, sich mit anspruchsvolleren Disziplinen vertraut zu machen und die eigenen Fähigkeiten weiter auszubauen.







Ob mit dem Surfbrett an den Strand oder mit der Skiausrüstung in die Berge: mit dem neuen vollelektrischen Hyundai INSTER kein Problem! Dank innovativer Schnellladetechnologie und einer Reichweite von bis zu 370 km¹ ist er Ihr idealer Begleiter. Der flexible und geräumige Innenraum bietet ausreichend Platz für alles, was Sie benötigen und sorgt gleichzeitig für höchsten Komfort auf jeder Fahrt. Der neue Hyundai INSTER. Jetzt bei uns bestellbar oder sofort verfügbar.

Muster-Angebot für Ihr Hyundai Kilometerleasing: Hyundai INSTER Select 71 kW (97 PS) 42 kWh Reduktionsgetriebe

Einmalige Leasingsonderzahlung
Laufzeit
Gesamtlaufleistung
Leasingrate mtl.:

0,00 EUR
48 Monate
20.000 km
185,00 EUR²

Hyundai INSTER Select 71 kW (97 PS) 42 kWh Reduktionsgetriebe: Energieverbrauch kombiniert: 14,3 kWh/ 100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 0 g/ km; CO₂-Klasse: A.

Elektrische Reichweite bei voller Batterie: 327 km. Die maximale Reichweite wird von verschiedenen Faktoren beeinflusst z.B. von Verkehrsbedingungen, Fahrzeugausstattungen und Fahrweise. Im realen Fahrbetrieb kommt es zu einer geringeren Reichweite.



Funke Automobile GmbH

Schröderstr. 2 33378 Rheda-Wiedenbrück Beckumer Str. 107 59229 Ahlen

auto-funke.de







 $\mbox{\$}$ Sämtliche Informationen zum Umfang der Herstellergarantie finden Sie unter: www.hyundai.de/garantien.

¹Die maximale Reichweite wird von verschiedenen Faktoren beeinflusst z.B. von Verkehrsbedingungen, Fahrzeugausstattungen und Fahrweise. Im realen Fahrbetrieb kommt es zu einer geringeren Reichweite.

²Ein unverbindliches Leasingbeispiel für Privatkunden der Hyundai Leasing, ein Service der Allane SE, Dr.-Carl-von-Linde-Str. 2, 82049 Pullach. Bonität vorausgesetzt. Verbraucher haben ein gesetzliches Widerrufsrecht. Nach den Leasingbedingungen besteht die Verpflichtung zum Abschluss einer Vollkaskoversicherung. Kostenpflichtige Zusatzausstattung möglich. Überführungs- und Zulassungskosten in Höhe von 1300,00 EUR werden bei Lieferung des Fahrzeugs separat in Ansatz gebracht. Alle Preise inkl. gesetzlicher MwSt. Angebot gültig bis 06.06.2025.



TAG DER OFFENEN TÜR

··· DIE JUGENDKOMPANIE LÄDT EIN ·····



Nach der gelungenen Premiere 2024, lud auch in diesem Jahr unsere Jugendkompanie zum »Tag der offenen Tür« ein. Zwischen 14.00 und 18.00 Uhr hatten interessierte Schüler und Jugendliche sowie deren Eltern die Gelegenheit, einen Blick hinter die Kulissen des Schützenvereins zu werfen, den Schießsport auszuprobieren und mehr darüber zu erfahren, was es bedeutet, Mitglied der Stadtschützen zu sein.

Bereits im Vorjahr kam der Tag der offenen Tür gut an, aber darauf ausgeruht wurde sich nicht. Das Angebot wurde ausgebaut und so konnten die Besucher in diesem Jahr noch mehr verschiedene Disziplinen ausprobieren: Vom Bogenschießen, Dosenschießen über das RedDot-Schießen mit Licht-Gewehr und -Pistole für Kinder ab 6 Jahren bis hin zum Luftgewehr- und Luftpistolenschießen für Jugendliche ab 12 Jahren war für jedes Alter etwas dabei. Das ausgebaute Programm und die geglückte Premiere lockten viele neugierige Menschen aus der näheren und weiteren Umgebung in den Schießstand und machten den Familientag so zu einem vollen Erfolg.

Aber nicht für die Gäste, sondern auch für unsere Jugendkompanie war der Tag der offenen Tür ein großer Spaß. Mit viel Freude wurde den interessierten Besucherinnen und Besuchern die verschiedenen Möglichkeiten des Schießsports nähergebracht und gezeigt, wie viel Arbeit und Engagement in dem vielfältigen Angebot unserer Jugendarbeit steckt.





KLANGVOLLE MOMENTE UND VERÄNDERUNGEN

··· DER SPIELMANNSZUG RHEDA ···
IM VERGANGENEN JAHR

Das Jahr 2024 begann für den Spielmannszug Rheda musikalisch und voller Energie. Unser erster Auftritt fand beim Prinzenfrühshoppen in der Stadthalle statt, wo wir die Gäste mit unseren Klängen begeistern konnten.

Nach allerlei Schützenfesten und anderen Veranstaltungen und Auftritten endete das Jahr ebenso festlich mit einem Auftritt beim Kinderschützenfest der Landgemeinde auf Pohlmanns-



hof. An diesem besonderen Tag hatten wir die Gelegenheit, gleich bei zwei Veranstaltungen aktiv zu sein, da zeitgleich das Erbsensuppenessen der Stadtschützen stattfand. Es war ein aufregender, wenn auch anstrengender Tag, an dem wir unsere Musik mit vielen Menschen teilen durften.

Ein besonderes Highlight in diesem Jahr war die Jeck-auf-Mallorca-Party auf dem Schützenfest unserer Freunde, der Stadtschützen. Diese Veranstaltung brachte nicht nur viel Spaß, sondern auch eine tolle Gelegenheit, die Gemeinschaft zu feiern und gemeinsam zu musizieren. Außerdem haben wir im Januar 2025 unseren

Vorstand neu gewählt. Der neue Vorstand setzt sich wie folgt zusammen:

- · 1. Vorsitzender: Tino Hille
- · 2. Vorsitzende und Social Media: Laura Kröger
- · 1. Stabführer: Fabian Füchtenhans
- · 2. Stabführer: Leander Pohlmann
- · Kassierer: Sebastian Tubes
- · Schriftführerin: Vivien Kalthöfer
- · Jugendwart: Elena Pohlmann
- · Gerätewart: Marco Werner

Wir blicken auf ein ereignisreiches Jahr zurück und freuen uns auf die kommenden Herausforderungen, Auftritte sowie auf ein wunderbares Schützenfest auf dem Werlplatz!













Stahlstr. 8 | 33378 Rheda-Wiedenbrück | Tel. 0151 52 52 55 54



ELITE 85

·····40 JAHRE GEMEINSCHAFT, ······ TRADITION UND SCHÜTZENGEIST

Zur Gründung zählten wir fünf Mitglieder: Peter Korte, Jochen Weißbrich, Elke Brill, Detlev Neuhaus und Frank Arzu. Doch die Begeisterung für den Schießsport und das Vereinsleben ließ die Gruppe schnell wachsen. Über die Jahre wuchs die Elite 85 auf bis zu dreizehn Mitglieder heran, die sich mit Leidenschaft dem sportlichen Schießen und der Pflege der Schützentradition widmeten.

Ein besonderes Highlight der Gruppengeschichte war das Jahr 2011, als unser Mitglied Peter Korte die Würde des Vogelschützenkönigs errang – ein stolzer Moment für die Elite 85 und



▲ (V. l.) Peter Korte, Karsten Bieling, Jochen Weißbrich, Detlev Neuhaus, Thomas Langer und Michael Bröskamp

ein Beweis für den Schießsportgeist, der in der Gruppe bis heute lebt.

Ein erstes großes Jubiläum feierte die Gruppe im Jahr 2010, als sie auf 25 Jahre Bestehen zurückblickte. Heute, 40 Jahre nach der Gründung, zählt die Elite 85 noch sieben aktive Mitglieder bestehend aus Peter Korte, Heike Korte, Jochen Weißbrich, Detlev Neuhaus, Thomas Langer, Michael Bröskamp und Karsten Bieling – aber die Gemeinschaft ist lebendig wie eh und je.

Regelmäßige Treffen auf dem Schießstand, gemeinsames Gewehrreinigen und vor allem die Vorfreude auf das kommende Schützenfest 2025 prägen den Schützenalltag. Dort wollen wir unser 40-jähriges Jubiläum gebührend feiern – und zwar so, wie es sich für eine echte Schützengruppe gehört: mit Tradition, Kameradschaft und einer gehörigen Portion Spaß! Wir wünschen allen ein wunderschönes Schützenfest 2025! Horrido!







GRUPPE TUBES

······ FEIERT 10-JÄHRGES ······

Ursprünglich von fünf Freunden im Jahr 2015 gegründet, können wir uns dieses Jahr auf unser zehnjähriges Jubiläum freuen. Das kommende Schützenfest wird für uns also ein ganz besonderes. Mittlerweile zählen wir 15 Mitglieder und können auf viele Jahre gemeinsames Feiern, viele gemeinsame Schützenfeste, viele Titel und tolle Gruppenveranstaltungen zurückblicken.

Doch auch das letzte Jahr soll nicht unerwähnt bleiben. In die Saison starteten wir mit unserem jährlichen Gruppenausflug im Mai. Gestartet sind wir mit einer gemütlichen Planwagenfahrt über die Bauerschaften Rhedas bis nach Herzebrock. Bereits auf der Fahrt konnten wir uns auf den Tag einstimmen, das ein oder andere Kaltgetränk zu uns nehmen und bereits die ersten Lieder trällern. Anschließend ging es zur Stärkung zum Pizzabuffet. Hier kam geschmacklich jeder auf seine Kosten und der ein oder andere konnte bereits die erste Grundlage schaffen. Nach dem Essen begaben wir uns auf einen kurzen Fußmarsch zu einer benachbarten Kegelbahn. Unter viel Spaß und guten Getränken konnten hier besonders unsere Herren zeigen, was in ihnen steckt.



forder

▲ Vogelkönig Dominik Eschke wird tatkräftig von seinen Gruppenmitgliedern bejubelt und gefeiert! ▲



▲ Auf zum Gruppenausflug mit dem selbstgebauten Bollerwagen für alle Fälle!

Unser anschließendes Schützenfest ergab für uns einen ganz besonderen Grund zum Feiern. Gruppe Tubes stellte in den vergangenen Jahren bereits einige Jugendmajestäten, aber im Schützenjahr 24/25 hat unser Mitglied Dominik den Vogel abgeschossen. Wortwörtlich. Dominik konnte sich am Gewehr beweisen und brachte erst das Zepter und schließlich den Adler souverän zu Fall. Somit konnte er sich zum ersten Vogelkönig unserer Gruppe küren. Nach einer gelungenen Feier ging es anschließend noch zum Eieressen zu unserer Majestät.

Im September fand unsere traditionelle Bollerwagentour statt. Mit einem selbstgebauten Bollerwagen, der neben viel Platz für Getränke auch eine Fläche zum Bierpong spielen bietet, ging es vom Schießstand durch die Bauerschaften von Rheda. Weiter ging es in den Schlosspark für eine kurze Pause und



▲ Auch beim Winterball immer stark vertreten

eine Runde Flunkyball. Zum Abschluss ging es dann zu unserem Mitglied Moritz, der uns seinen Garten und Partykeller zur Verfügung stellte. Nach einer kurzen Stärkung mit Pizza und Pasta, ließen wir die Party bei einigen Getränken und guter Musik starten.

Nach unserer Weihnachtsfeier mit einem gemeinsamen Essen und anschließendem Besuch auf dem Christkindlmarkt, stand auch schon der Winterball vor der Tür. Einige Gruppenmitglieder konnten sich bei der Tombola die richtigen Lose sichern und tolle Preise gewinnen. Auch diesen Abend haben wir wieder zusammen genossen und bis in die Nacht hinein gefeiert.

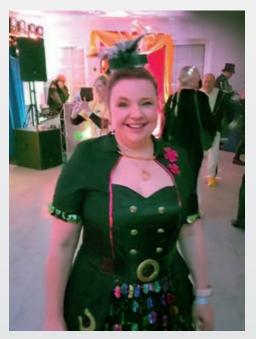
Nun blicken wir, gerade aufgrund unseres Jubiläums, voller Vorfreude auf das kommende Schützenfest und sind gespannt, was die kommende Zeit noch für uns bringt.



GRUPPE WEGBÖHNE

- RÜCKBLICK DER -----LETZTEN 4 JAHRE

Lange mussten wir darauf warten, aber im Herbst 2021 war es soweit. Unsere Gruppe trat endlich unsere erste Planwagenfahrt an. Und auch das schlechte Wetter tat unserer Freude über diesen gelungenen Ausflug keinen Ab-







▲ Gruppe Wegböhne darf natürlich auch beim Winterball nicht fehlen.

bruch. Ausklingen ließen wir unsere Ausfahrt dann mit leckerem Gegrillten und kühlen Getränken bei Burkhard und Elfi Specht im Garten. 2023 stellten wir unter Beweis, dass sich unser vieles Training mit dem Kleinkalibergewehr auszahlt!

Brigitte Remken schaffte ihre erste Bedingung mit 80 Ringen, Carina Remken erzielte mit 85 und 90 Ringen sogar die zweite und dritte Bedingung. Traditionell erhielten sie ihre neuen Orden nach dem Sternmarsch und wurden anschließend von allen Seiten für ihre Leistungen beglückwünscht.

Aber nicht nur Training zahlt sich aus, sondern auch Engagement in unserem Schützenverein. Und so wurde Klaus Westermann in diesem Jahr für seine Leistung im Verein geehrt und während unseres Gewehrreinigens zum Unteroffizier befördert.

Das Jahr **2024** begann dann traditionell wieder mit dem Winterball der Stadtschützen. Natürlich nahm auch unsere Gruppe daran teil.

Im März stand dann wieder ein großer Gruppenausflug auf dem Programm. Es ging für ein langes Wochenende nach Hamburg. Leckeres Essen und ebenso leckere Getränke schafften die Grundlage für ein schönes Wochenende. Natürlich durften auch an der Elbe die Sehenswürdigkeiten und das Shoppen nicht fehlen. Und auch in diesem Jahr wurde ein Gruppenmitglied für seine Leistung ausgezeichnet. Volker Remken wurde auf dem Säbelreinigen für seine ehrenamtliche Arbeit zum Unteroffizier befördert.

Dann war es wieder soweit: Der Auftakt zum Schützenfest. Begonnen wurde mit einer Ballermann-Party also rein in das Gruppen-Hemd, die Mitbringsel aus Hamburg auf den Kopf und ab ging die wilde Fahrt. Gefeiert wurde fast die ganze Nacht, mit super Musik und toller Stimmung haben wir die Party sehr genossen.

Und natürlich nahmen wir auch als Gruppe erfolgreich an zahlreichen Preisschießen teil und konnten uns einige Preise sichern.

Direkt am Anfang des Jahres, noch genauer am **01.01.2025** um kurz nach o Uhr durften wir dann unser neustes Gruppenmitglied Jeanette Mühle begrüßen.

Hierauf ein dreifaches Horrido und nochmal herzlich willkommen, wir hoffen dass du dich bei uns wohl fühlst!

Ein Horrido und ein schönes Schützenfest





Wenn man sie teilen kann.

Gemeinsame Zeit macht das Leben süßer. Daher fördern wir regionale Vereine, wie den Schützenverein zu Rheda e.V. und wünschen eine schöne gemeinsame Zeit beim Schützenfest. Weitere Infos auf kskhwd.de.

Weil's um mehr als Geld geht.



Kreissparkasse Halle-Wiedenbrück





HEXENHAFTE REISE NACH WERNIGERODE

GRUPPE FORTUNA ERKUNDET
DIE HARZ-PERLE







UNSER SERVICE

Farb- und Raumgestaltung
Fassadenarbeiten
Wärmedämmung
Bodenbelagsarbeiten (Designbeläge, Laminat, Parkett, Teppichböden)
Gardinendekoration
Gardinenwäsche
Sonnenschutz- und Markisenmontage



wohn store westermann Etwa einen Monat vor der Walpurgisnacht machten sich sieben reiselustige Schützenschwestern auf den Weg in die »Bunte Stadt am Harz« – Wernigerode. Mit viel Vorfreude im Gepäck startete Gruppe Fortuna ihre Erkundungstour und ließ sich von der Schönheit der Region verzaubern.

Den Anfang machte der Besuch des imposanten Schlosses Wernigerode, das mit seiner märchenhaften Kulisse beeindruckte. Die Rappbodde-Talsperre bot mit ihrer über 100 Meter hohen Staumauer einen atemberaubenden Anblick und lud zum Verweilen ein. Besonders aufregend war dann der Besuch der daran angrenzenden Hängebrücke. Mit fast 500 Metern Länge, eine der längsten der Welt. Trotz der gemischten Gefühle aus Angst, Neugier und einer Portion Adrenalin überwanden die Damen ihre Bedenken und erlebten diesen Nervenkitzel gemeinsam.

Tief unter der Erde erkundeten die Reisenden dann die Hermannshöhle, eine faszinierende Tropfsteinhöhle, und bestaunten die Knochen von Höhlenbären und die Naturwunder des Harzes.

Doch nicht nur über und unter der Erde, sondern auch auf der Erde gab es viel zu entdecken: Eine Wanderung durch die malerische Altstadt Wernigerodes führte die Gruppe vorbei an historischen Fachwerkhäusern und verwinkelten Gassen. Nach all diesen Abenteuern durfte natürlich auch das leibliche Wohl nicht zu kurz kommen – mit köstlichen regionalen Spezialitäten ließen sich die Damen kulinarisch verwöhnen.

Im Mittelpunkt der Reise stand jedoch vor allem eines: eine unvergessliche Zeit voller Lachen, Freundschaft und gemeinsamen Erlebnissen.





BIOGRAPHIEN

···· INNEHALTEN AUF DEM WEG ···· ZUM SCHÜTZENFEST

Schloßstraße, Widumstraße, Großer Wall und Kleine Straße, jeder Schütze und jede Schützin kennt sie. Es sind die Straßen, die wir jedes Jahr auf dem Weg zum Schützenfest entlang marschieren. Weniger bewusst ist den meisten, dass sich auf den Bürgersteigen entlang unseres Weges vom Doktorplatz zum Werl ein Großteil der in Rheda verlegten Stolpersteine befinden. Orte, an denen wir innehalten sollten.

Die Stolpersteine sind ein Projekt des Künstlers Gunter Demnig, um auf die Schicksale von Menschen hinzuweisen, die von Nationalsozialisten vertrieben, verfolgt, deportiert, ermordet oder in den Suizid getrieben wurden. Seit 1996 verlegt Demnig hierzu kleine Messingtafeln, mit den Lebensdaten der Verfolgten, auf dem Gehweg vor ihrem letzten frei gewählten Wohnort. Die Stolpersteine zeigen, dass es sich bei den Verbrechen des NS-Terrors nicht nur um eine schier unvorstellbare Anzahl von Gräueln handelte, sondern hinter jeder dieser Taten eine individuelle Biographie steht und rufen in Erinnerung, dass es sich dabei um Menschen aus unserer Mitte handelte. Inzwischen hat Demnig über 100.000 dieser alltäglichen Mahnmale in ganz Europa verlegt.

In Rheda-Wiedenbrück liegen 51 Stolpersteine an 15 Orten, ein Großteil davon in der Rhedaer Innenstadt, nahe der, 1938 während der Novemberpogrome von SA-Leuten zerstörten, Synagoge. Die Stolpersteine wurden dort zwischen 2013 und 2023 von Demnig verlegt, während die Biographien durch Schülerinnen und Schüler der weiterführenden Schulen Rheda-Wiedenbrücks recherchiert wurden.

Die Rhedaer, an die diese Stolpersteine erinnern, hörten auf Namen wie Ziegler, Kuttner, Heinemann, Höfer oder Wallach, waren Einzelhändler, Fabrikanten, Viehhändler, Hausfrauen oder Angestellte. Nur wenige konnten dem NS-Terror entfliehen, die meisten wurden Opfer des Holocaust. Einige von ihnen waren noch



Um die Erinnerung an diese Menschen nicht verblassen zu lassen, hat sich eine Gruppe von Schützen und Schützinnen Anfang April zusammengefunden, um gemeinsam die Stolpersteine in Rheda-Wiedenbrück zu putzen. Und sie so in unserem Alltag und auf dem Weg zum Schützenfest sichtbarer zu machen.

Denn wenn wir uns als Schützenverein auf 1833 berufen, haben wir auch die Verantwortung, uns mit 1933 auseinanderzusetzen.

Weitere Informationen zu dem Projekt Stolpersteine finden Sie auf stolpersteine.eu. Sollten wir Sie auf die Idee gebracht haben, auch zu der Erinnerung beizutragen, finden Sie dort außerdem einen Reinigungs-Guide.



MAKING GREEN WORK.



Reinigungslösungen von **Bio-Circle** Kraftvoll reinigen. für die Industrie. Nachhaltig handeln. Schweißen Reiniger Reinigersysteme Schützen, Schmieren Auftragssysteme Jetzt anfragen und profitieren! +49 (0)5241 9443-0 Berensweg 200 | D-33334 Gütersloh



▲ Die siegreichen Schützen mit ihren Pokalen und den Preisen.





HOLZWÜRMER UND LACKSCHNÜFFLER UNTER SICH

OF THE OF THE SECULAR SECULAR

Bereits zum 10. Mal wurde im Schießstand des Schützenvereins zu Rheda e. V. von 1833 wieder ein großes Preisschießen veranstaltet, organisiert wie jedes Jahr von Manfred Neumann. Die ersten drei Plätze wurden in den Disziplinen Luft- und Kleinkalibergewehr mit einem Pokal gewürdigt. Selbst die schlechtesten Schützen gingen nicht leer aus, ging es doch um schöne Preise. Auch dieses Jahr waren die Erotik-Kalender wieder heiß begehrt. Der Abend begann mit zünftigem Essen: Schweinshaxe, Leberkäse und Sauerkraut standen auf der Karte und sorgten dafür, dass alle Teilnehmer gut gestärkt die Waffe in die Hand nehmen konnte. Pflichtbewusst beaufsichtigt, wurde der Wettkampf von Peter Korte sowie Gaby und Thomas Krane. Ihr professionelles Urteil: Nichts zu bemängeln, alle Schützen sind gut mit dem Sportgerät umgegangen. An dieser Stelle Dank gebührt ihnen ein besonderer Dank für die Unterstützung unseres Pokalschießens.

Nach der Pflicht dann die Kür: Bis in den frühen Morgen wurden die glorreichen Sieger feucht fröhlich gefeiert und den nicht so guten Schützen in Form des ein oder anderen Kaltgetränks Trost gespendet. Es ist immer wieder schön, mit den alten Kollegen mal wieder zusammen zu sein. Da der Veranstalter mittlerweile im verdienten Ruhestand ist, aber alle noch Lust haben, einen schönen Abend mit ihm zu verbringen, war es wieder eine gemütliche Party im Schießstand bei den Stadtschützen Rheda. Und am Ende waren sich alle Teilnehmer und Veranstalter einig: Wir freuen uns schon auf das 11. Pokalschießen. Immer treu dem Motto: »Gut Schuss und immer auf der Bahn bleiben«.

Fazit des Abends: Wir waren dabei – Es war ein schöner Abend auch ohne Arbeit. Bis zum nächsten Mal HORRIDO

Euer Manni





20 JAHRE HAUS-MEISTER MANNI

···· DENN ORDNUNG MUSS SEIN ···· (SICHER, SICHER...)

20 Jahre im Amt – zwar nicht Hausmeister Krause, aber unser Manni. Wer kennt ihn nicht? Als Schützenbruder, als Gruppenführer der Gruppe 74er/Jung-Gaukenbrink, als Kompaniechef oder als Lotto-Manni. Und jetzt eben auch schon seit 20 Jahren als unseren Schießstandwart.

Seit 2005 ist Manni - mit bürgerlichem Namen Manfred Neumann – für den Schießstand verantwortlich und schaut dort regelmäßig nach dem Rechten: Ob kleinere Reparaturen, dem Reinigen der Zapfanlage, den Getränkebestellungen für unsere kleineren und größeren Feste, wie dem



▲ Saubere Sache: Manni kümmert sich um die Hygiene der Zapfanlage.

Erbsensuppenessen oder dem Sternmarsch, dem Wiederherrichten nach unseren Feiern oder der Vermietung des Standes selbst. Wenn sonntags das gekühlte Bier aus dem Zapfhahn kommt, gebührt der Dank Manni und seinem Getränketeam, genauso wie wenn man sich Donnerstag ein Fläschchen aus dem Automaten ziehen kann. Um alle Aufgaben aufzuführen, fehlt es hier schlicht an Platz. Es ist kein Wunder, dass Manni, wenn man ihn dann mal außerhalb des Schießstandes trifft, regelmäßig gefragt wird: »Na' fährst du wieder in deine zweite Heimat?«

Aber das ist nicht alles: Seit bereits 36 Jahren organisiert Manfred auch unsere Lotto-Ge-



▲ Keine Chance: Durst bleibt in unserem Vereinsheim dank Manni ein Fremdwort.

meinschaft. Er sammelt die fälligen Beiträge, informiert die Gewinner und richtet die jährliche Lotto-Party aus. Und seit bereits neun Jahren ist er Kompaniechef der II. Kompanie, unterstützt von seinem Stellvertreter Sebastian Vielstädte.

Dabei darf nicht verschwiegen werden, dass all dieses Engagement nicht möglich wäre ohne den Rückhalt von Mannis Frau Helga. Nicht nur hat sie großes Verständnis für Mannis Ehrenamt, sie unterstützt es aktiv wo sie nur kann. Wahrscheinlich sieht man sie am Schießstand genauso oft wie Manni selbst.

In diesem Sinne: Alles für den Club!



IHR PARTNER FÜR FLIESEN I PLATTEN MARMOR I GRANIT



Wir zeigen Ihnen die neuesten Fliesentrends und geben Ihnen Anregungen sowie fachmännische Beratung für Ihre Fliesengestaltung. Wir lassen Ihre Ideen und Wünsche Wirklichkeit werden.

Wir freuen uns auf Sie! Ihr Fliesen Dawid Team

Sie finden unsere Ausstellung bei

FLIESEN DAWID GMBH & CO. KG

Otto-Hahn-Str. 42

33442 Herzebrock-Clarholz

Fon +49 (0) 52 45 - 92 24 66 Fax +49 (0) 52 45 - 92 24 68 unserem Kooperationspartner

Elements Gütersloh

Robert-Bosch-Straße 17 33334 Gütersloh

info@fliesen-dawid.de www.fliesen-dawid.de





BESSER, SCHNELLER, SCHÖNER!

..... DIE NEUE WEBSEITE IST DA

Nachdem unsere bisherige Website etwas in die Jahre gekommen war, wurde es Zeit für eine neue. Modern sollte sie sein und aufgeräumt, informativ und gleichzeitig kurzweilig. Mit schönen Bildern und einem klaren Design. Ganz schön viele Anforderungen für die Hobby-Programmierer in unserem Verein. Ob uns das gelungen ist, könnt Ihr uns glauben - oder Ihr schaut es euch selbst an unter: www.sv-rheda.de





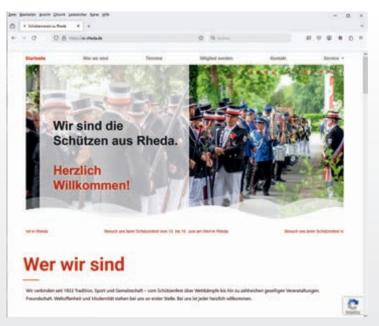












Wo vorher zahlreiche Menüpunkte waren, begrenzen wir uns nun auf das Wesentliche: Wer sind wir, was machen wir und wie kann man sich engagieren? Gespickt mit hochwertigen Fotos und historischen Anekdoten aus unserem Vereinsleben entsteht daraus eine Website. Wusstet Ihr zum Beispiel, dass die Rhedaer Stadtschützen auch schon mal blau-gelbe und grün-weiße Uniformen hatten? Wie es dazu kam? Lest es gern auf unserer Website nach!

Auch unsere Termine – und für die ganz entschlossenen natürlich auch unseren Mitgliedsantrag – findet Ihr dort. Falls Ihr Fragen habt oder uns etwas mitteilen wollt, schreibt uns gern über das Kontaktformular. Wo? Natürlich auch unter: www.sv-rheda.de









Schwarzer Weg 27 33378 Rheda-Wiedenbrück Tel. 0 52 42 - 4 95 62 Mobil 01 73 - 2 11 82 81 Fax 0 52 42 - 40 47 80

TÖNNIES WERKSVERKAUF

HORRIDO AUF DIE GRILLSAISON

Nackensteaks

aus dem Schweinenacken. verschieden mariniert

AKTIONS-

1000 a

Minutensteaks

aus dem Schweinelachs, verschieden mariniert

1000 a

AKTIONS-

Holzfällersteaks

aus der Schweineschulter. mit Knochen und Schwarte

1000 a

AKTIONS-

Spare-Ribs

amerikanische Art, ideal für den Backofen oder Grill

AKTIONS-

1000 q

Reihenbrötchen

12 Stück, ideal als **Bratwurst-**Brötchen **Packung**

AKTIONS-PREIS 3.85 Original Schützenfest-**Bratwurst AKTIONS**-

5 x 100 g

500g Pack

Zwiebeltaschen

aus dem Schweinenacken

1000 q

AKTIONS-

Kühne Grillsoßen

verschiedene Sorten

250ml-Flasche

AKTIONS-

ANGEBOTE GÜLTIG BIS 12.06.2025

Tönnies Werksverkauf GmbH, In der Mark 2, 33378 Rheda-Wiedenbrück, Telefon: 0 52 42 / 961-196

Öffnungszeiten / Werksverkauf: Montag – Freitag: 8.00 Uhr – 18.00 Uhr, Samstag: 8.00 Uhr – 16.00 Uhr



SCHIESSSPORT AUF HÖCHST-NIVEAU

MODERNSTE TECHNIK

Der Schießsport hat beim SV zu Rheda eine lange Tradition und wird auch in dieser Saison großgeschrieben. Unsere Schützinnen und Schützen haben sich in den vergangenen Monaten intensiv und mit hoher Konzentration auf ihre Wettkämpfe vorbereitet und diese geschossen. Sie haben dabei nicht nur ihr Können unter Beweis gestellt, sondern auch den Verein auf verschiedenen Ebenen repräsentiert. Aber die Saison ist noch nicht vorbei.

KREIS-, BEZIRKS-, LANDES-MEISTERSCHAFTEN UND MEHR

Die Mitglieder unserer Schießsportgruppe haben bereits einige Kilometer zurückgelegt und es werden noch einige hinzukommen. Angefangen sind sie im vergangenen Herbst mit den regionalen Kreis- und Bezirksmeisterschaften. Hier kämpften unsere Schützinnen und Schützen um die begehrten Titel und die Möglichkeit, sich für die Landesmeisterschaften zu qualifizieren. Dank einer starken Truppe,

großem Ehrgeiz und regelmäßigem Training können wir jetzt bereits auf eine erfolgreiche Saison zurückblicken. Es stehen aber nicht nur Medaillen und Platzierungen im Vordergrund; Fokus des Schießsports ist immer auch die Weiterentwicklung der eigenen Fähigkeiten und des Leistungsvermögens.

Ende Juni stehen die Landesmeisterschaften an, mit dem großen Ziel sich für die Deutsche Meisterschaft zu qualifizieren. Dieses ehrgeizige Ziel kann nur mit großem Einsatz und ähnlich viel Training erreicht werden, aber während jeder den Wettkampf für sich schießt, kann man in der Vorbereitung auf die Unterstützung der ganzen Mannschaft zählen.

MITGLIEDSCHAFT IM WESTFÄLISCHEN SCHÜTZEN-BUND

Als einziger Schützenverein in unserer Doppelstadt ist der SV zu Rheda Mitglied im Westfälischen Schützenbund (WSB). Die Mitgliedschaft im WSB ermöglicht uns nicht nur den Austausch und sportlichen Wettkampf mit anderen Mitgliedsvereinen, sondern auch die Ausbildung unserer Schießaufsichten und -trainer auf höchstem Niveau. Hierdurch können wir ein modernes Training anbieten, das unseren Sportschützen erlaubt das Beste aus sich herauszuholen.

MODERNSTE AUSSTATTUNG DIE DISAG-ANLAGE

Um ihre individuellen Ziele erreichen zu können, steht unseren Schützinnen und Schützen seit der umfangreichen Renovierung unseres Luftgewehrstandes 2022 eine moderne DISAG-Schießanlage zur Verfügung, die zu den besten ihrer Art gehört. Unsere Sportschützen können dadurch bereits im Trainingsbetrieb mit dieser hochpräzisen Anlage Erfahrung sammeln, was sie optimal auf ihre Wettkämpfe auf allen Ebenen vorbereitet.



STOLZ AUF UNSERE SCHÜTZEN UND UNSERE GEMEINSCHAFT

Der Schießsport genießt im SV zu Rheda schon lange eine besondere Beachtung. Wir sind besonders stolz auf die kontinuierliche Entwicklung unserer Schützen, die nicht nur durch Talent, sondern auch durch harte Arbeit und Teamgeist glänzen. Der an jeder Stelle gelebte Zusammenhalt innerhalb der Stadtschützen ist ein wichtiger Bestandteil unseres Erfolgs. Wir unterstützen uns gegenseitig, motivieren uns und freuen uns über individuelle Erfolge und feiern sie gemeinsam.

Wir sind überzeugt, dass unsere Schützen auch in dieser Saison wieder auf höchstem Niveau unseren Verein repräsentieren und mit herausragenden Leistungen glänzen werden.

Wenn Ihr auch Teil der Gemeinschaft werden wollt, oder Fragen zum Schießsport habt, meldet Euch unter info@sv-rheda.de oder kommt zu unseren Schießzeiten vorbei. Entweder sonntags zwischen 10.00 und 12.00 Uhr oder speziell für Kinder und Jugendliche samstags von 13.00 bis 16.00 Uhr.

DIE LEISTUNG UNSERER SCHÜT-ZINNEN/SCHÜTZEN IM DETAIL

In den vergangenen Wochen fanden die Bezirksmeisterschaften statt. Hieran haben zehn unserer Athleten in vier verschiedenen Disziplinen teilgenommen.

Luftgewehr Freihand: In der Klasse Damen I erzielte Maike Rüping mit 382,0 Ringen einen soliden 14. Platz. In der stark besetzten Klasse Herren II gelang Thorsten Bocks mit 391,4 Ringen eine herausragende Leistung, die ihm einen 4. Platz sicherte. Besonders erfreulich war der Erfolg in der Jugend weiblich: Lana Himmelspach konnte sich mit 372,4 Ringen über einen starken 2. Platz freuen und sicherte sich damit einen Platz auf dem Podium. In der Klasse Juniorinnen I erkämpfte sich Alina Sophie Bocks mit 365,2 Ringen einen respektablen 4. Platz. Bei den Juniorinnen II belegte Lara Niermann mit 350,8 Ringen den 8. Platz, während Svenja Pohlmann mit 318,7 Ringen auf den 19. Platz kam.

Luftgewehr Aufgelegt: In der Klasse Senioren I erreichte Volker Remken mit 309,8 Ringen den 24. Platz.

Luftpistole: In der Klasse Herren III belegte Peter Korte mit 354 Ringen einen soliden 7. Platz.

Kleinkaliber Aufgelegt: In der Klasse Senioren I erreichte Volker Remken mit 293,2 Ringen den 25. Platz. In der Klasse Seniorinnen II belegte Roswitha Krantz mit 292,3 Ringen den 6. Platz, gefolgt von Gabi Hellweg, die mit 290,4 Ringen den 7. Platz erreichte.

◄ Erfolgreich bei den Bezirksmeisterschaften in Oppenwehe: (v. l.) Lana Himmelspach, Maike Rüping, Svenja Pohlmann und Lara Niermann.



THRONJUBILÄUM

· 20 JAHRE THRONGESELLSCHAFT ·····



▲ Helga Neumann, Manfred Neumann, König Erhard Heitmann, Hansi Lange, Christel Neumann, Hildegard Lange, Sigrid Schulte, Bernhard Schulte, Werner Neumann

In diesem Jahr feiert die Throngesellschaft aus dem Jahr 2005/2006 mit ihrem König Erhard I. und Elke III. Heitmann ihr 20-jähriges Thronjubiläum.

Und so ein Thronjahr schweißt zusammen: Seit Erhards Königsschuss vor 20 Jahren halten wir uns die Freundschaft und haben zahlreiche Ausflüge und Städtetrips unternommen. Unter anderem führten uns unsere Reisen nach Hamburg, Quedlinburg, Bremen und Lübeck.

Unsere bislang letzte Fahrt führte uns nach Mainz. Dort haben wir bei einer Stadtführung die Stadt der Mainzelmännchen kennengelernt. Eine Führung in den alten Gemäuern der Sektkellerei Kupferberg einschließlich Verkostung stand auch auf dem Plan. Zum Abschluss gab es noch eine Abendfahrt auf dem Rhein mit der MS Godesburg. An Bord genossen wir das Buffet und der DJ sorgte für einen schönen Ausklang unserer Reise. Nach drei Tagen ging es dann wieder müde aber zufrieden nach Hause. Wir freuen uns schon auf unsere nächsten Aktivitäten. Horrido!





Schlosserei - Metallbau PROTTE & KELLNER

Heinrich-Heineke Str. 5 • Rheda-Wiedenbrück Tel.: (05242) 4 08 29 90 • Fax.: (05242) 4 08 29 98 www.protte-kellner.de



Klingelbrink 25 • Telefon 5226 • www.groene-feinkost.de



WHATSAPP-VERTEILER

···· SO KOMMT IHR NIE WIEDER ···· ZU SPÄT ZUM ANTRETEN

Wir alle kennen es: Man trinkt am Abend ein Bier zu viel auf dem Schützenfest und am Morgen darauf ist man sich nicht mehr ganz sicher, wer Schützenkönig geworden ist und wo man überhaupt antreten muss. Aber wir können auch Abhilfe leisten: Unser SVR-WhatsApp-Verteiler! Dort bekommt ihr alle wichtigen Infos rund um das Schützenfest und unseren Verein auf einen Blick. Und die Anmeldung ist denkbar einfach:

- 1. Speichert die Nummer 0157/36293437 in euren Kontakten ab oder scannt einfach unseren WhatsApp-QR-Code
- 2. Schreibt eine kurze WhatsApp Nachricht mit eurem Namen an den gespeicherten Kontakt und schon seid ihr dabei.

Und auch im restlichen Jahr lohnt sich unser SVR-Verteiler. Hier erfahrt ihr als erste von al-



len Veranstaltungen, von Preisschießen bis zum Winterball, und bekommt alle nötigen Informationen im ganzen Schützenjahr!



SIE KENNT JEDES GEKRÖNTE HAUPT

····· SEIT 15 JAHREN FRISIERT MANDY UNSERE MAJESTÄTEN

Mit Haarspray, Kamm und viel Herzlichkeit richtet Mandy Puls bereits seit 15 Jahren die Kronen unserer Schützenköniginnen. Ob Wellen, Hochsteckfrisur oder Locken – unsere Königinnen und Throndamen strahlen auch dank Mandys Einsatz. Und auch den Herren der Schöpfung verleiht sie die letzte Portion



royalen Glanz, auch wenn dieser manchmal unter dem Zylinder versteckt wird. Mandy greift dabei auf zweierlei Erfahrung zurück: Nicht nur kann sie selbst auf einige Jahre auf dem Thron zurückblicken, sie war bereits Throndame, Königin und trägt aktuell die Verantwortung als Thronoffizier,



sie führt auch als selbstständige Friseurmeisterin den Salon imPuls an der Pixeler Straße. So verbindet die Schützin aus der Gruppe Fortuna das aktive Vereinsleben mit professioneller Expertise. Kein Schützenverein ohne Königin, keine Krönung ohne Mandy. Vielen Dank für deinen Einsatz!

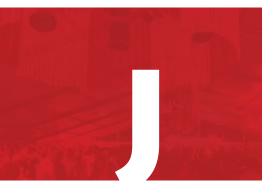


Haarsalon imPuls Mandy Puls Pixelerstr. 1 in Rheda

Neue Öffnungszeiten!

Mo geschlossen Di-Fr 8.30 - 18.30 Uhr Sa 8.30 - 12.30 Uhr Termine für Events nur nach Rücksprache

Tel. 05242 - 9313110 WhatsApp 0177 - 3281820 Salon.impuls facebook.com/p/Salon-ImPuls-Rheda-100078732437575



JECK AUF MALLORCA

····· BRINGT DEN BALLERMANN ·····

NACH RHEDA

Der Schützenfest-Freitag brachte im vergangenen Jahr den Ballermann direkt ins Festzelt nach Rheda. Die Partyreihe »Jeck auf Mallorca« mit den Insel-Stars Stefan Stürmer, Ina Colada, Jack Gelee und DJ Aaron, Resident-DJ des Bierkönigs, heizte nicht nur den Schützinnen und Schützen ein. Auch Gäste von Nah und Fern holten sich einen Vorgeschmack auf ihren Sommerurlaub. Man konnte fast meinen, man wäre direkt auf der beliebtesten Balearen-Insel der Deutschen



▲ Auch beim Dresscode hieß es »Mallorca-Style«



▲ Partystimmung pur

gelandet. Doch bevor die Show-Acts auf der Bühne für echte Ballermann Atmosphäre sorgten, zogen natürlich die Majestäten samt Throngefolge, begleitet von unseren »Blauen« ins Zelt ein und eröffneten mit Oberst Detlef Klott offiziell den Abend und unser Schützenfest. Bis spät in die Nacht wurde ausgiebig gefeiert, in der Hoffnung am nächsten Morgen pünktlich Strohhut gegen Zylinder zu tauschen und in kompletter Uniform beim Antreten zu erscheinen.



▲ Echtes Malle-Feeling!





▲ Kurz ein Foto? Kein Problem für Stefan Stürmer (r.)!



Fleischerei Mix | Berliner Straße 12 | 33378 Rheda-Wiedenbrück Tel. 05242/402805 | Fax 05242/402806 I www.fleischerei-mix.de













75 JAHRE

Srinkmeier

Heizung · Sanitär









Bad

Heizung

Haustechnik

Lüftung

33378 Rheda-Wiedenbrück **Bosfelder Weg 8** Tel. 05242/44497

www.brinkmeier-gmbh.de





Wir lieben Traditionen.

Allen Schützen ein fröhliches Schützenfest.

Tradition ist etwas Großartiges und sie verbindet die thiel-gruppe mit dem Schützenwesen.

Der Kunde ist König – das ist seit mittlerweile 93 Jahren bei der thiel-gruppe Tradition und eine Selbstverständlichkeit. Wir stehen seither für automobile Leidenschaft und bedienen Sie mit den neuesten Modellen des Volkswagenkonzerns.

Bei uns ist jeder Schütze König. Und die passende Staatskarosse für Ihren würdigen Auftritt haben wir natürlich auch für Sie!

___ Ihr Partner für: ___

















Paderborn | Schloß Neuhaus | Bad Driburg | Rheda-Wiedenbrück | Delbrück

www.thiel-gruppe.de -



KONTAKTE DES VEREINS

..... 1. KOMPANIE

Oliver Tuttas Kompaniechef Hauptmann Stellv. Kompaniechef Daniel Vlasak, Fähnrich Kompaniespieß Nils Maggio, Feldwebel

Gruppe Clemens Clemens Tönnies

Gruppe Diana Nicole Parulewski, Feldwehel

Gruppe Die Wilden Andre Langlotz, Hauptfeldwebel

Michael Bröskamp. Gruppe Elite 85

Fähnrich Sarah Venjakob,

Gruppe Kaliber 96 Fähnrich

Klemens Aulenkamp, Gruppe Linnhoff

Oberfeldwebel Gruppe Malibu

Kai Kleineheismann, Fähnrich

Gruppe Peterburs Heinz-Herbert Wenningkamp,

Major

Gruppe Phase II. Fred Henrichfreise

Oberleutnant

Tanja Buschmaas, Gruppe Reethus

Feldwebel

Peter Schmidt, Gruppe Themann

Major

Andreas Mertens, Gruppe Treff Vier

Leutnant

Klaus Westermann, Gruppe Wegböhne

Unteroffizier

..... 2. KOMPANIE

Kompaniechef Manfred Neumann,

Maior

Stellv. Kompaniechef Sebastian Vielstädte,

Leutnant

Kompaniespieß Marco Schmidt,

Feldwehel

Gruppe 74er/ Manfred Neumann,

Jung Gaukenbrink Maior

Gruppe Blattschuss André Pohlmann-

Horstkemper, Fähnrich

Gruppe Ellebracht Dieter Niermann.

Unteroffizier

Hans-Albert Lange, Gruppe Garde '80

Major

Gruppe Gaukenbrink Iens Noack.

Leutnant

Gaukenbrinkschützen Werner Eckert,

vom Fasanenwald Major

Gruppe Otto-Otto Franz Josef Sievers,

Leutnant

Gruppe Pohlmann Friedhelm Schmidtmann,

Maior

Gruppe Riege 84 Ursula Arzu,

Oberleutnant

Gruppe Alexander Himmelspach,

Chapeau Claque Oberst

Gruppe Fortuna Tanja Himmelspach,

Leutnant

Gruppe Millennium Marco Maggio,

Feldwebel

Gruppe Schantal Rüdiger Arens,

Unteroffizier

Gruppe Carpe Diem Gabi Belke,

Leutnant

Simon Schnitker, Gruppe Diabolo

Feldwebel

Gruppe Tubes Lauren Vetere,

Unteroffizier

·····JUGENDKOMPANIE ·······

Kompaniechef Marvin Hoffmann,

Fähnrich

Moritz Münstermann, Stellv. Kompaniechef

Unteroffizier

Kompaniespieß Simon Schnitker.

Feldwebel

Lara Niermann, Gruppe Sho(o)t

Unteroffizier

Allen Inserenten und Sponsoren einen herzlichen Dank!

Umgezogen? **Neue Telefonnummer? Bank gewechselt?** Namenswechsel?



Dann meldet Euch bei unserer Schriftführerin Vanessa Maggio unter: schriftfuehrer@sv-rheda.de

Geschäftsführender Vorstand

2. Vorsitzende

Kassierer

1. Vorsitzender

Oberst

2. Vorsitzender Thorsten Bocks,

Maike Rüping,

Vanessa Maggio,

Feldwebel

Hendrik Eckert,

Stabsfeldwebel

Schütze

Mitglieder mit besonderem Aufgabenbereich

Carsten Tubes. Adjutant

Oberleutnant Festoffizier

Fred Henrichfreise, Oberleutnant

Festorganisator Frank Belke.

Oberleutnant

Presse Feldwebel

Schießoffizier Burkhard Specht,

Alexander Himmelspach, Vorsitzender der

Vereinsjugend

Leiter der Marvin Hoffmann,

Jugendabteilung Fähnrich

Schießsportabteilung

Vorsitzender und Vereinssportleiter Jugendsportleitung

Thorsten Bocks, Feldwebel Fähnrich

Trainingszeiten

Geschäftsanschrift:

Do. 19 – 21 Uhr, Luftgewehr, Luftpistole u. Kleinkaliber Sa. 13 – 16 Uhr, Schüler- und Jungschützen, Luftgewehr u. Luftpistole ab 12 Jahren u. Red-Dot ab 6 Jahren So. 10 – 12 Uhr, Luftgewehr, Luftpistole u. Kleinkaliber

Am Werl 3, Ortsteil Rheda, Schießstand:

Tel. 0 52 42-4 29 09 Schießstandwart:

Manfred Neumann,

Major, Tel. 0 52 42-4 82 27 Schützenverein zu Rheda e.V.

von 1833, Postfach 24 64,

33352 Rheda-Wiedenbrück www.sv-rheda.de Internet: Facebook:

schuetzenvereinzurheda Instagram: Whatsapp-Verteiler: 0157/36293437

Bitte Termine schon vormerken*:

*Redaktionsschluss für die Ausgabe 2026:

Mo. 30.03.2026

*Verteilung der Hefte eine Woche vor Sternmarsch 2026 Bitte beachten! Haushalte, die mit »Keine Werbung einwerfen« gekennzeichnet sind, werden nicht mit der Schützenrevue beliefert!

Impressum

Herausgeber: Schützenverein zu Rheda e.V. von

Bonifatius GmbH, Paderborn

Auflage: 7.500 Stück Fotos: Leihgabe unserer Schützenkameraden

Redaktion: Maike Rüping, Andreas Lewe,

M.E. Verlag GmbH & Co. KG









